



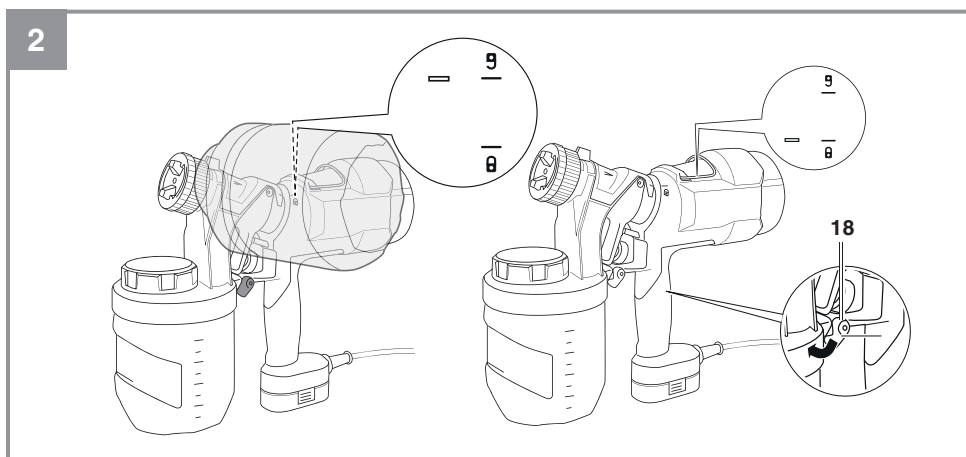
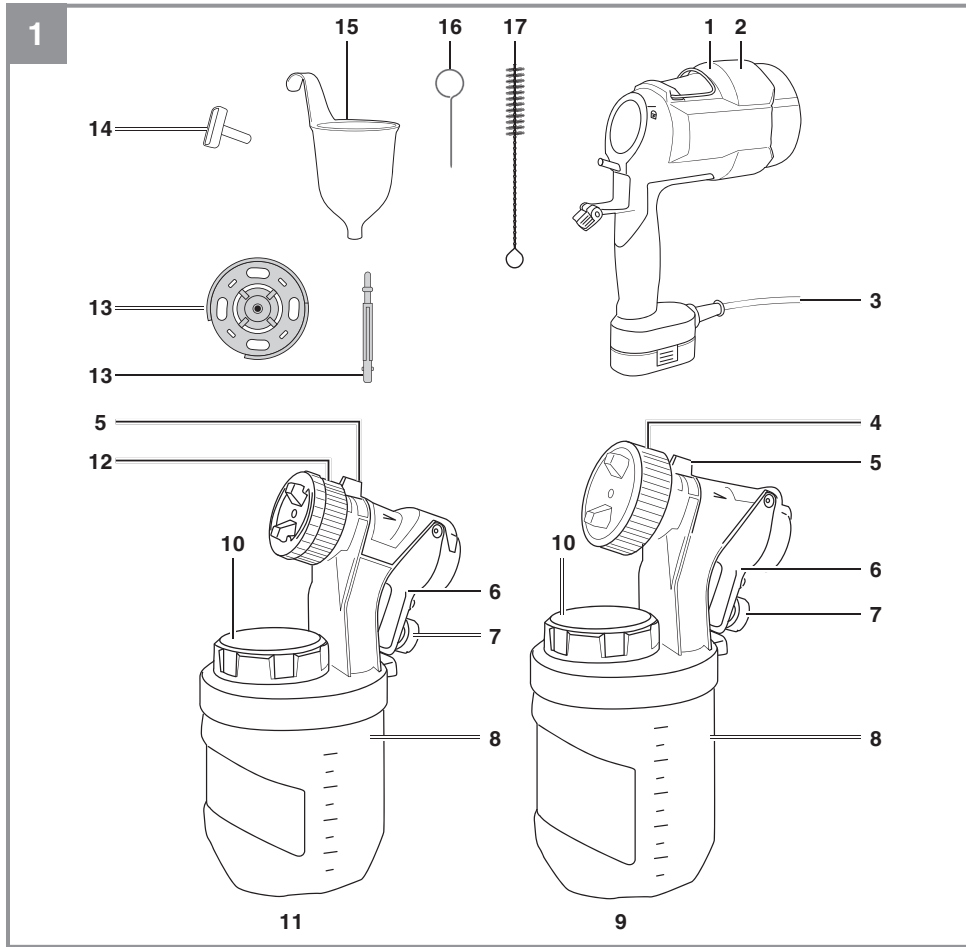
BT-FSS 500

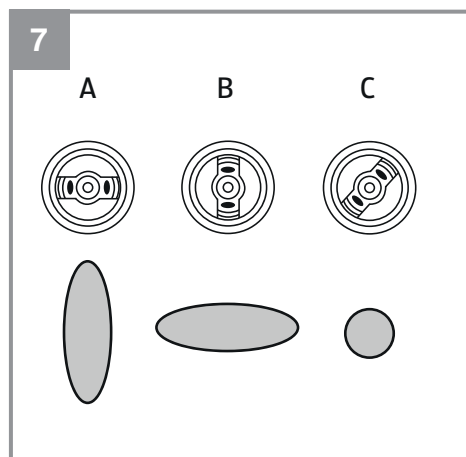
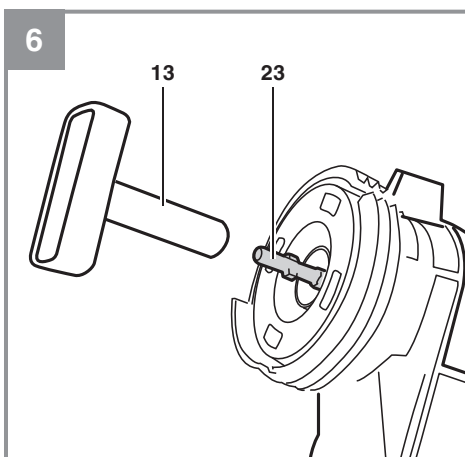
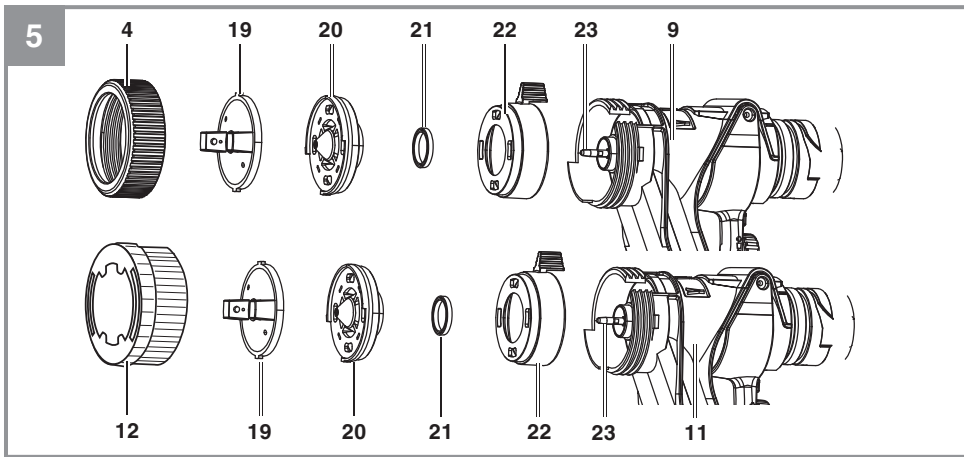
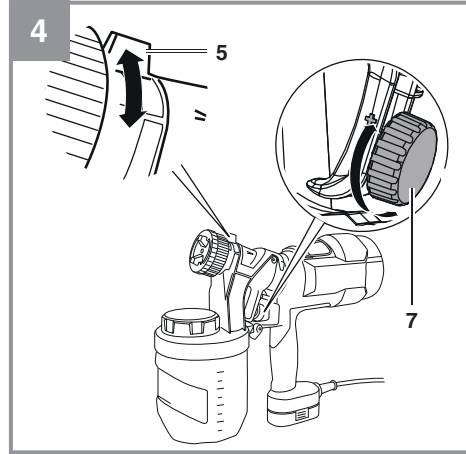
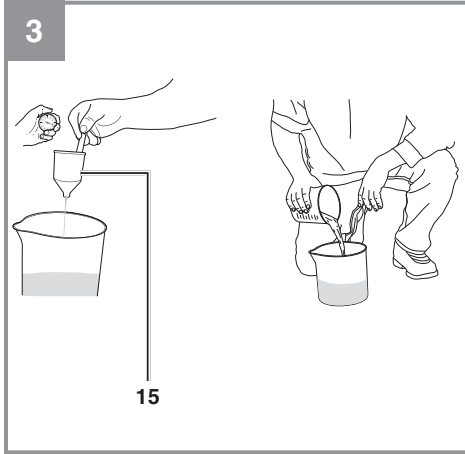
-
- D** Originalbetriebsanleitung
Farbfeinsprühgerät
 - I** Istruzioni per l'uso originali
Spruzzatore elettrico
 - H** Eredeti használati utasítás
Festék finomszóró készülék
 - SLO** Originalna navodila za uporabo
Razpršilec za barvo

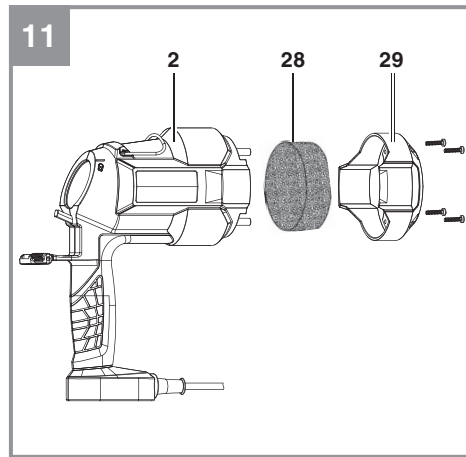
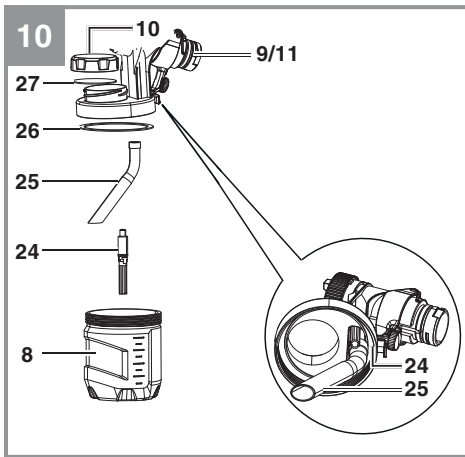
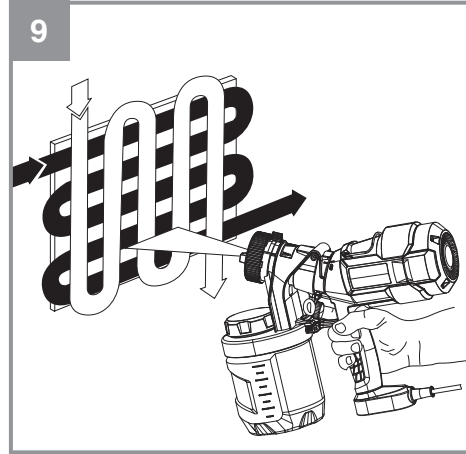
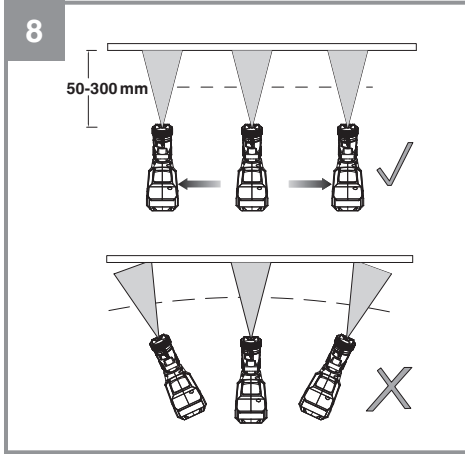


Art.-Nr.: 42.600.34

I.-Nr.: 21021







Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Austausch der Netzanschlussleitung
8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung
9. Entsorgung und Wiederverwertung
10. Lagerung
11. Viskositätstabelle
12. Fehlersuchplan



Gefahr! - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen



Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät austretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



Tragen Sie Handschuhe!



Schutzklasse II, doppelt isoliert



Konformitätserklärung: Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.

Gefahr!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise**Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge****Gefahr**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art

und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
 - d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - g) **Wenn Staubabsaugeinrichtungen und Staubauffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- 4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**
- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das**

Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unabsichtlichen Start des Elektrowerkzeuges.

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Ihre Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Spezielle Sicherheitshinweise

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Farbsprühpistole den Netzstecker aus der Steckdose
- Sie dürfen nur Stoffe wie Farben, Lacke, Lasuren, usw. mit einem Flammpunkt von über 55°C, ohne zusätzliche Erwärmung, verspritzen. (Stoffe der Gefahrenklasse A II bzw. A III, siehe Materialdose.)
- Achten Sie auf die Gefahren, die von dem Stoff ausgehen die Sie versprühen. Beachten Sie hierzu die Aufschriften auf den Behältern oder die vom Hersteller des Stoffes angegebenen Hinweise.
- Beachten Sie bei den verarbeiteten Flüssigkeiten die Hersteller-Hinweise zu Schutzmaßnahmen.
- Versprühen Sie keinerlei Stoffe von denen Ihnen die Gefährlichkeit nicht bekannt ist.
- Verwenden Sie zum Schutz Filtergeräte (Gesichtsmasken) um ein Einatmen von Farbnebel zu vermeiden.
- Verwenden Sie geeignete Handschuhe und Schutzkleidung um Kontakt der Farbe mit der Haut zu vermeiden.
- Verwenden Sie geeigneten Augenschutz (Schutzbrille).
- Der Arbeitsraum muss größer als 30m³ sein und es muss ein ausreichender Luftwechsel beim Spritzen und Trocknen gewährleistet sein.
- Beachten Sie dass die verwendeten Lacke und Farben leicht entflammbar und explosionsgefährlich sein können. Zündquellen wie z.B. Feuerstellen, offenes Licht, brennende Zigaretten oder funkenschlagende Maschinen dürfen nicht vorhanden sein.
- In Betriebsstätten, die unter die Explosionschutz-Verordnung fallen, darf die Farbsprühpistole nicht benutzt werden.
- Beim Sprühen dürfen in der Umgebung keine Zündquellen vorhanden sein z.B. offenes Feuer, Rauchen von Zigaretten, Funken, glühende Drähte, heiße Oberflächen usw.
- Die Farbsprühpistole darf nicht zum Sprühen brennbarer Stoffe verwendet werden.
- Die Farbsprühpistole darf nicht mit brennbaren Lösungsmitteln gereinigt werden.
- **VERLETZUNGSGEFAHR!** Niemals die Farbsprühpistole auf sich selbst, Personen oder Tiere richten
- Beachten Sie zur fachgerechten Entsorgung von Farbresten und Reinigungsmitteln die örtlichen Vorschriften und Gesetze.
- Farbreste müssen an einer geeigneten Sammelstelle abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.
- Beim Arbeiten mit der Farbsprühpistole in Räumen wie auch im Freien darauf achten, dass keine Lösungsmitteldämpfe vom Gerät angesaugt werden.
- Beachten Sie im Freien die Windrichtung. Durch Wind kann der Stoff über größere Distanzen verteilt werden und dadurch Schäden verursachen.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät hantieren.
- Öffnen Sie das Gerät nie selbst um Reparaturen im elektrischen Bereich auszuführen!
- Bei einer Einspritzung in die Haut durch den Strahl können Giftstoffe in den Körper gelangen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf wenn der Sprühstrahl die Haut verletzt oder durchdringt.
- Dieses Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden. Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung darf nicht von Kindern durchgeführt werden.
- Dieses Gerät kann nicht von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1/4)

1. Aufhängevorrichtung
2. Motoreinheit
3. Anschlussleitung
4. Überwurfmutter (Sprüheinheit für Innenwandfarben)
5. Hebel für Sprühbreiteneinstellung (1× je Sprüheinheit)
6. Abzugsbügel (1× je Sprüheinheit)
7. Stellschraube für Materialmengenregulierung (1× je Sprüheinheit)
8. Farbbehälter (1× je Sprüheinheit)
9. Sprüheinheit für Innenwandfarben
10. Deckel (1× je Farbbehälter)
11. Sprüheinheit für Lacke und Lasuren
12. Überwurfmutter mit Stelling (Sprüheinheit für Lacke und Lasuren)
13. Düsensatz 3,5 mm (Nadel und Düse)
14. Werkzeug für Nadellentnahme
15. Behälter für Viskositätsprüfung

16. Reinigungsnadel
17. Reinigungsbürste
18. Sicherungsbügel
19. Luftkappe (1× je Sprüheinheit)
20. Düse (1× je Sprüheinheit)
21. Düsendichtung (1× je Düse)
22. Drehkappe (1× je Sprüheinheit)
23. Nadel (1× je Sprüheinheit)
24. Belüftungsrohr (meherteilig)
25. Ansaugrohr
26. Deckeldichtung (1× je Deckel)
27. Behälterdichtung (1× je Farbbehälter)
28. Luftfilter (Motoreinheit)
29. Filterabdeckung (Motoreinheit)

2.2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist zum Sprühen für Lösemittelhaltige und wasserverdünnbare Lackfarben, Lasuren, Grundierungen, 2-Komponenten Lacke, Klarlacke, Kraftfahrzeug-Decklacke, Beizen und Holzschutzmittel geeignet. Wandfarben, Laugen und säurehaltige Stoffe dürfen nicht versprüht werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Spannung	220-240 Volt ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme	500 Watt
Max. Durchflussmenge:	1000 ml/min
Behältervolumen:.....	900/1200 ml
DüseØ:	1,0/2,5/3,5 mm
Max. Viskosität:	150 DIN/sec
Schutzisoliert	II/Ⓜ
Gewicht:.....	2,8 kg

Gefahr!

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745-1 und EN 50580 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}	85 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	96 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745-1 und EN 50580.

Handgriff

Schwingungsemissionswert $a_h < 2,5 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann sich, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, ändern und in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeuges mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

Beschränken Sie die Geräusentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

Vorsicht!

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

5. Vor Inbetriebnahme

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Warnung!

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

Material und Sprüheinheit auswählen

Hinweis! Beschädigungsgefahr!

Nicht zulässige Materialien können das Farbfeinsprühgerät beschädigen.

Beachten Sie die Auflistung von Materialien, die für die Verwendung zugelassen und nicht zugelassen sind.

Zulässige Materialien

- Innenwandfarbe (Dispersionen usw.)
- Lösungsmittelhaltige und wasserverdünnbare Lackfarben
- Lasuren, Grundierungen
- 2-Komponenten-Lacke, Klarlacke
- Kraftfahrzeug-Decklacke
- Beizen und Holzschutzmittel

Nicht zulässige Materialien

- Laugen, säurehaltige Beschichtungsstoffe
 - Brennbare Beschichtungsstoffe
1. Verwenden Sie den Behälter (15) für die Viskositätsprüfung, um festzustellen, ob Ihre Farbe die gewünschte Viskosität (den gewünschten „Flüssigkeitsgrad“) aufweist (siehe Abb. C). Füllen Sie dafür den Becher für die Viskositätsprüfung vollständig mit dem gewünschten Spritzmaterial.
 2. Lassen Sie das eingefüllte Spritzmaterial durch die Öffnung im Becherboden herauslaufen und messen Sie währenddessen die Zeit, bis das gesamte Spritzmaterial herausgelaufen ist. Die gemessene Zeit bildet die Viskosität des Spritzmaterials in der Einheit DIN-sec ab.
 3. Informieren Sie sich bei Bedarf an geeigneter Stelle z. B. im Farbfachhandel, wenn Sie unsicher bzgl. des Materials für Ihr Vorhaben sind.

Material einfüllen

1. Nehmen Sie ggf. die Sprüheinheit (9/11) von der Motoreinheit (2) ab wie im Kapitel „Sprüheinheit anbringen/wechseln“ beschrieben.

2. Öffnen Sie den Farbbehälter (8), indem Sie den Deckel (10) entgegen dem Uhrzeigersinn abschrauben (siehe Abb. A).
3. Füllen Sie das vorbereitete Material in den Farbbehälter ein. Verwenden Sie ggf. einen geeigneten Trichter, um zu vermeiden, dass Sie Material verschütten.
4. Schrauben Sie den Deckel im Uhrzeigersinn auf den Farbbehälter, um den Farbbehälter zu verschließen. Achten Sie darauf, dass der Deckel beim Aufschrauben nicht verkantet und dass der Farbbehälter komplett verschlossen ist.

Sprüheinheit anbringen/wechseln

Vorsicht!

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Farbfeinsprüngerät kann zu Verletzungen führen.

- Schließen Sie das Farbfeinsprüngerät erst an eine Steckdose an, nachdem Sie die gewünschte Sprüheinheit an der Motoreinheit angebracht und die Farbe eingefüllt haben.

Sprüheinheit an Motoreinheit anbringen

1. Klappen Sie den Sicherungsbügel (18) an der Motoreinheit 2 maximal herunter (siehe Abb. A).
2. Setzen Sie die gewünschte Sprüheinheit (9 oder 11) so in die Aufnahme der Motoreinheit ein, dass die Strichmarkierung an der Sprüheinheit auf die Strichmarkierung neben dem Symbol auf der Motoreinheit zeigt (siehe Abb. B).
3. Drehen Sie die Motoreinheit um 90° im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Die Strichmarkierung an der Sprüheinheit muss auf die Strichmarkierung neben dem Symbol auf der Motoreinheit zeigen.
4. Legen Sie den Sicherungsbügel nach oben hin um, sodass der Sicherungsbügel hörbar in den Haken an der Sprüheinheit einrastet.

Sprüheinheit von Motoreinheit abnehmen

1. Klappen Sie den Sicherungsbügel (18) an der Motoreinheit (2) maximal herunter (siehe Abb. A).
2. Drehen Sie die Motoreinheit um 90° entgegen dem Uhrzeigersinn, sodass die Strichmarkierung an der Sprüheinheit auf die Strichmarkierung neben dem Symbol auf der Motoreinheit zeigt (siehe Abb. B).
3. Nehmen Sie die Sprüheinheit nach vorne hin von der Motoreinheit ab.

6. Bedienung

6.1 Vorbereitung des Stoffes

Zur Verarbeitung mit dem Farbfeinsprüngerät müssen die Farben meistens verdünnt werden. Hinweise zu spritzfähigen Verdünnung finden Sie nur selten auf der Materialdose. Richten Sie sich daher nach der Viskositätstabelle. (Viskosität = Dickflüssigkeit des Stoffes)

Vorsicht! Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Farbfeinsprüngerät kann zu Verletzungen führen.

- Stellen Sie vor Arbeitsbeginn sicher, dass die Anschlussleitung nicht zur Stolperfalle wird.
- Tragen Sie immer die erforderliche Schutzausrüstung wie Atemschutz und achten Sie auf ausreichende Belüftung.

Hinweis! Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Farbfeinsprüngerät kann zu Beschädigungen führen.

- Testen Sie die Einstellungen und das Verhalten des Spritzmaterials an einem Probestück.
- Passen Sie die Einstellung wie nachfolgend beschrieben an, bevor Sie mit der eigentlichen Arbeit beginnen.

6.1.2 Messen der Viskosität (Bild 3)

1. Verwenden Sie den Behälter (15) für die Viskositätsprüfung, um festzustellen, ob Ihre Farbe die gewünschte Viskosität (den gewünschten „Flüssigkeitsgrad“) aufweist (siehe Abb. C). Füllen Sie dafür den Becher für die Viskositätsprüfung vollständig mit dem gewünschten Spritzmaterial.
2. Lassen Sie das eingefüllte Spritzmaterial durch die Öffnung im Becherboden herauslaufen und messen Sie währenddessen die Zeit, bis das gesamte Spritzmaterial herausgelaufen ist. Die gemessene Zeit bildet die Viskosität des Spritzmaterials in der Einheit DIN-sec ab.
3. Informieren Sie sich bei Bedarf an geeigneter Stelle z. B. im Farbfachhandel, wenn Sie unsicher bzgl. des Materials für Ihr Vorhaben sind.

Dies ist die **“Auslaufzeit in Sekunden“**. (siehe 11. Viskositätstabelle)

6.2 Farbfeinsprühgerät ein- und ausschalten Farbfeinsprühgerät einschalten

1. Schließen Sie das Farbfeinsprühgerät an das Stromnetz an, indem Sie den Netzstecker in eine geeignete Steckdose stecken.
2. Richten Sie das Farbfeinsprühgerät auf das zu spritzende Objekt.
3. Ziehen Sie zum Versprühen den Abzugsbügel (6).

Farbfeinsprühgerät ausschalten

1. Lassen Sie den Abzugsbügel (6) des Farbfeinsprühgeräts los.
2. Trennen Sie das Farbfeinsprühgerät vom Stromnetz, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

6.3 Spritzbild einstellen

Vorsicht! Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Farbfeinsprühgerät kann zu Verletzungen führen.

- Ziehen Sie während der Einstellung der Luftkappe keinesfalls den Abzugsbügel.
- Versichern Sie sich vor jeder Einstellung, dass das Farbfeinsprühgerät ausgeschaltet ist. Sie können an dem Farbfeinsprühgerät je nach Anwendung und Objekt drei verschiedene Spritzbilder einstellen (siehe Abb. G):

Position A

Eigenschaft: Senkrechter Flachstrahl
Anwendung: Horizontale Flächen

Position B

Eigenschaft: Waagrechter Flachstrahl
Anwendung: Vertikale Flächen

Position C

Eigenschaft: Rundstrahl
Anwendung: Ecken, Kanten, schlecht zugängliche Flächen

Spritzbild der Sprüheinheit für Lacke und Lasuren einstellen

Achten Sie beim Verdrehen des Stellrings darauf, die Überwurfmutter nicht zu lösen bzw. sie nicht von der Sprüheinheit zu schrauben. Ziehen Sie die Überwurfmutter ggf. nach Einstellung des gewünschten Spritzbildes im Uhrzeigersinn fest.

- Drehen Sie den Stellring (12) an der Überwurfmutter im oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Luftkappe (19) in die gewünschte Spritzbild-Position zu bringen (siehe Abb. G).

Spritzbild der Sprüheinheit für Innenwandfarben einstellen

1. Lösen Sie die Überwurfmutter (4) etwas durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn.
2. Drehen Sie die Luftkappe (19) in die gewünschte Spritzbild-Position (siehe Abb. G).
3. Halten Sie die Luftkappe fest und ziehen Sie die Überwurfmutter im Uhrzeigersinn an.

6.4 Materialmenge regulieren

Je nach Bedarf kann der Zufluss der Materialmenge mithilfe der Stellschraube (7) für die Materialmengenregulierung am Abzugsbügel (6) eingestellt werden (siehe Abb. D). Zur Orientierung befindet sich eine Skala auf dem Abzugsbügel.

- Drehen Sie die Stellschraube entgegen dem Uhrzeigersinn (–), um die Materialmenge zu verringern.
- Drehen Sie die Stellschraube im Uhrzeigersinn (+), um die Materialmenge zu erhöhen.

6.5 Sprühbreite einstellen

Mithilfe des Hebels (5) für die Sprühbreiteneinstellung können Sie den Sprühstrahl verbreitern oder verengen (siehe Abb. D).

- Schieben Sie den Hebel für die Sprühbreiteneinstellung auf bzw. in Richtung von Position, um den Sprühstrahl zu verbreitern (Position = maximale Breite).
- Schieben Sie den Hebel für die Sprühbreiteneinstellung auf Position, um den Sprühstrahl zu verengen (Position = maximal verengter Sprühstrahl).

6.6 Düsensatz tauschen

Im Lieferumfang sind für die Sprüheinheit (9) mit 1200 ml Behältervolumen ein Düsensatz 2,5 mm (vormontiert) und ein Düsensatz 3,5 mm enthalten. Der Hersteller empfiehlt, für dünnflüssigere Spritzmaterialien die Sprüheinheit (11) mit der 1,0 mm Düse und 900 ml Behältervolumen zu verwenden und für dickflüssigere Spritzmaterialien den Düsensatz 2,5 mm oder 3,5 mm zu verwenden.

1. Drehen Sie die Überwurfmutter (4) entgegen dem Uhrzeigersinn von der Sprüheinheit (9) für Innenwandfarben ab (siehe Abb. A und E).
2. Nehmen Sie die Luftkappe (19), die montierte Düse 20 mit Düsendichtung (21) sowie die Drehkappe (22) nach vorne hin von der Sprüheinheit ab. Beachten Sie dabei, dass sich der Hebel (5) für die Sprühbreiteneinstellung an der Drehkappe auf Position befinden muss, damit Sie die Drehkappe von der Sprüheinheit abziehen können.

3. Führen Sie das Werkzeug für die Nadelentnahme (14) von vorne maximal über die montierte Nadel 23 (siehe Abb. F). Achten Sie dabei darauf, dass die seitlichen Haken an der Nadel in die Führungsritzen innerhalb des Werkzeugs gleiten.
4. Drehen Sie das Werkzeug um eine Viertelumdrehung (90°).
5. Ziehen Sie mithilfe des Werkzeugs die Nadel nach vorne hin aus der Arretierung in der Sprüheinheit heraus.
6. Drehen Sie das Werkzeug erneut um eine Viertelumdrehung (90°), um das Werkzeug von der Nadel abzunehmen. Achten Sie dabei darauf, dass die seitlichen Haken an der Nadel in den Führungsritzen innerhalb des Werkzeugs verlaufen. Das Abnehmen des Werkzeugs muss möglich sein, ohne dass Sie dabei einen Widerstand spüren.
7. Setzen Sie die Nadel des gewünschten DüSENSATZES in die Aufnahme innerhalb der Sprüheinheit ein. Achten Sie dabei darauf, die Nadel korrekt auszurichten, sodass die seitlichen Nuten am Nadelende in die entsprechende Aussparung der Aufnahme innerhalb der Sprüheinheit greifen. Die Nadel rastet hörbar in der Aufnahme ein. Wenn die Nadel nicht in der Aufnahme einrastet und sich leicht wieder herausziehen lässt, drehen Sie die Nadel leicht im oder entgegen dem Uhrzeigersinn und versuchen Sie erneut, die Nadel einzusetzen.
8. Setzen Sie die Drehkappe so auf, dass sich der Hebel für die Sprühbreiteneinstellung an der Drehkappe auf Position befindet und durch die entsprechende Aussparung an der Sprüheinheit verläuft.
9. Schieben Sie die Düse des gewählten DüSENSATZES mit der eingesetzten DÜSENDICHTUNG auf die Sprüheinheit. Achten Sie dabei darauf, die Düse so auszurichten, dass die Kante am Rand der Sprüheinheit in die entsprechende Aussparung am DüSENrand greift und die eingesetzte Nadel in der mittigen Öffnung der Düse sitzt.
10. Setzen Sie die Luftkappe so auf die Sprüheinheit, dass die beiden seitlichen Haken der Luftkappe in den entsprechenden Aussparungen am Rand der Düse liegen.
11. Schrauben Sie die Überwurfmutter im Uhrzeigersinn auf die Sprüheinheit.

6.7 Spritztechniken

Hinweis! Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Farbfeinsprüngerät kann zu Beschädigungen führen.

- Behandeln Sie die zu spritzende Oberfläche sorgfältig vor und halten Sie diese staubfrei. Das Spritzbild hängt entscheidend davon ab, wie glatt und sauber die Oberfläche vor dem Spritzen ist.
- Decken Sie Gewinde am Farbfeinsprüngerät oder nicht zu spritzende Flächen gut ab.
- Stellen Sie das Farbfeinsprüngerät nur auf eine ebene und saubere Fläche. Sie vermeiden damit das Ansaugen von Staub und Schmutzpartikeln. Führen Sie auf Karton oder ähnlichem Untergrund eine Sprühprobe durch, um sich mit dem Farbfeinsprüngerät vertraut zu machen und die für das Material optimalen Einstellungen zu ermitteln.
- Beginnen Sie mit dem Spritzen außerhalb der Spritzfläche. Vermeiden Sie Unterbrechungen innerhalb der Spritzfläche.
- Richtig: Halten Sie das Farbfeinsprüngerät unbedingt in gleichmäßigem Abstand von etwa 5–15 cm (bei Innenwandfarbe 20–30 cm) zum Spritzobjekt (siehe Abb. H).
- Falsch: Wenn Sie den Abstand nicht gleichmäßig einhalten, ergibt sich durch starke Farbnebelbildung eine ungleichmäßige Oberflächenqualität (siehe Abb. H).
- Bewegen Sie das Farbfeinsprüngerät gleichmäßig quer oder auf und ab, je nach Spritzbildeinstellung. Eine gleichmäßige Farbfeinsprüngerätführung ergibt eine einheitliche Oberflächenqualität.
- Tragen Sie Innenwandfarbe in kräftigen Farbtönen mindestens zweimal auf. Lassen Sie die erste Farbschicht zuerst trocknen, bevor Sie die zweite Farbschicht auftragen. Dadurch wird ein deckender Auftrag erreicht.
- Sprühen Sie bei schlecht deckenden Farben oder stark saugendem Untergrund im „Kreuzgang“ (siehe Abb. I).
- Reinigen Sie die Düse und die Luftkappe wie im Kapitel „Düse reinigen“ beschrieben, wenn sich das Farbmateriale abgelagert und sich das Spritzbild verschlechtert.

7. Austausch der Netzanschlussleitung

Gefahr!

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

8.1 Sprüheinheit reinigen

Hinweis! Beschädigungsgefahr!

Eingetrocknetes Spritzmaterial kann die Sprüheinheit verstopfen, sodass diese beim nächsten Sprühvorhaben nicht verwendet werden kann.

- Reinigen Sie die Sprüheinheit nach jedem Gebrauch bevor das Spritzmaterial trocken wird.

8.2 Farbbehälter, Ansaugrohr und Belüftungsrohr reinigen

1. Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Nehmen Sie ggf. die Sprüheinheit (9/11) von der Motoreinheit (2) ab wie im Kapitel „Sprüheinheit anbringen/wechseln“ beschrieben.
3. Schrauben Sie den Farbbehälter 8 von der Sprüheinheit ab (siehe Abb. A und K).
4. Leeren Sie das restliche Material zurück in die Materialdose oder entsorgen Sie dieses ordnungsgemäß.
5. Ziehen Sie das Ansaugrohr (25) und das Belüftungsrohr (24) nach unten hin aus ihren jeweiligen Arretierungen an der Sprüheinheit. Achten Sie dabei darauf, das mehrteilige Belüftungsrohr vollständig (in einem Stück) herauszuziehen.
6. Entfernen Sie ggf. gröbere Verschmutzungen und Farbreste mithilfe eines Tuchs aus dem Farbbehälter.
7. Entfernen Sie gröbere Verschmutzungen oder Verstopfungen im Inneren des Ansaug- und des Belüftungsrohrs sowie in den entsprechenden Aufnahmen an der Sprüheinheit mithilfe der Reinigungsbürste.
8. Setzen Sie Ansaug- und Belüftungsrohr von unten wieder in die entsprechenden Aufnahmen an der Sprüheinheit ein. Achten

Sie dabei auf die korrekte Ausrichtung des Ansaugrohrs: Der Haken am oberen Ende des Ansaugrohrs muss innerhalb der Führungsrille an der entsprechenden Aufnahme verlaufen, damit das Ansaugrohr korrekt sitzt.

9. Füllen Sie Lösemittel bzw. Wasser in den Farbbehälter ein.
10. Schrauben Sie den Farbbehälter wieder von unten an die Sprüheinheit.
11. Bringen Sie die Sprüheinheit wieder an der Motoreinheit an wie im Kapitel „Sprüheinheit anbringen/wechseln“ beschrieben.
12. Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß installierte Steckdose.
13. Ziehen Sie den Abzugsbügel (6) und spritzen Sie Lösemittel bzw. Wasser in einen Behälter oder ein Tuch.
14. Wiederholen Sie den Vorgang so lange, bis nur noch klares Lösemittel oder Wasser austritt.
15. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
16. Entleeren Sie den Farbbehälter vollständig.
17. Halten Sie die Behälterdichtung (27) frei von Material und kontrollieren Sie sie auf Beschädigungen.
18. Reinigen Sie die Sprüheinheit und den Farbbehälter außen und innen mit einem in Lösungsmittel bzw. Wasser getränkten Tuch.
19. Lassen Sie alle Teile gut trocknen.

8.3 Düse reinigen

1. Schrauben Sie die Überwurfmutter (4) bzw. die Überwurfmutter (12) mit Stellring von der jeweiligen Sprüheinheit (9/11) ab (siehe Abb. A und E).
2. Nehmen Sie die Luftkappe (19), die Düse (20) mit Düsendichtung (21) sowie die Drehkappe (22) nach vorne hin von der Sprüheinheit ab. Beachten Sie dabei, dass sich der Hebel (5) für die Sprühbreiteneinstellung an der Drehkappe auf Position befinden muss, damit Sie die Drehkappe von der Sprüheinheit abziehen können.
3. Führen Sie das Werkzeug (14) für die Nadellentnahme von vorne maximal über die Nadel. Achten Sie dabei darauf, dass die seitlichen Haken an der Nadel in die Führungsrillen innerhalb des Werkzeugs gleiten.
4. Drehen Sie das Werkzeug um eine Viertelumdrehung (90°).
5. Ziehen Sie mithilfe des Werkzeugs die Nadel nach vorne hin aus der Arretierung in der Sprüheinheit heraus.

6. Drehen Sie das Werkzeug erneut um eine Viertelumdrehung (90°), um das Werkzeug von der Nadel abzunehmen. Achten Sie dabei darauf, dass die seitlichen Haken an der Nadel in den Führungsrillen innerhalb des Werkzeugs verlaufen. Das Abnehmen des Werkzeugs muss möglich sein, ohne dass Sie dabei einen Widerstand spüren.
7. Reinigen Sie die Luftkappe und die Düse mit einem Pinsel und Lösemittel bzw. Wasser. Nutzen Sie für die Reinigung von verstopften Öffnungen ggf. die Reinigungsnadel (16).
8. Reinigen Sie die Nadel gründlich mit einem fusselfreien Tuch und Lösemittel bzw. Wasser.
9. Prüfen Sie die Düsendichtung auf Beschädigungen.
10. Lassen Sie alle Teile gut trocknen.
11. Setzen Sie die Nadel wieder in die Aufnahme innerhalb der Sprüheinheit ein. Achten Sie dabei darauf, die Nadel korrekt auszurichten, sodass die seitlichen Nuten am Nadelende in die entsprechenden Aussparungen der Aufnahme innerhalb der Sprüheinheit greifen. Die Nadel rastet hörbar in der Aufnahme ein. Wenn die Nadel nicht in der Aufnahme einrastet und sich leicht wieder herausziehen lässt, drehen Sie die Nadel leicht im oder entgegen dem Uhrzeigersinn und versuchen Sie erneut, die Nadel einzusetzen.
12. Setzen Sie die Drehkappe so auf, dass sich der Hebel für die Sprühbreiteneinstellung an der Drehkappe auf Position befindet und durch die entsprechende Aussparung an der Sprüheinheit verläuft.
13. Schieben Sie die Düse des gewählten Düsensatzes mit der eingesetzten Düsendichtung auf die Sprüheinheit. Achten Sie dabei darauf, die Düse so auszurichten, dass die Kante am Rand der Sprüheinheit in die entsprechende Aussparung am Düsenrand greift und die eingesetzte Nadel in der mittigen Öffnung der Düse sitzt.
14. Setzen Sie die Luftkappe so auf die Sprüheinheit, dass die beiden seitlichen Haken der Luftkappe in den entsprechenden Aussparungen am Rand der Düse liegen.
15. Schrauben Sie die Überwurfmutter bzw. die Überwurfmutter mit Stelling im Uhrzeigersinn auf die Sprüheinheit. Achten Sie beim Aufschrauben der Überwurfmutter mit Stelling darauf, dass die beiden Kappen in den Ausbuchtungen des Stellrings sitzen, andernfalls lässt sich das Spritzbild nicht mithilfe des Stellrings einstellen.

8.4 Motoreinheit reinigen

1. Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Nehmen Sie ggf. die Sprüheinheit (9/11) von der Motoreinheit (2) ab wie im Kapitel „Sprüheinheit anbringen/wechseln“ beschrieben.
3. Wischen Sie die Motoreinheit von außen mit einem trockenen oder mit einem leicht angefeuchteten, gut ausgewrungenem Tuch ab. Achten Sie dabei darauf, dass keine Flüssigkeit in das Innere der Motoreinheit gelangt.

8.5 Luftfilter auswechseln

Hinweis! Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Farbfeinsprüngerät kann zu Beschädigungen führen.

- Betreiben Sie das Farbfeinsprüngerät niemals ohne Luftfilter. Ohne Luftfilter wird Schmutz und Staub angesaugt, wodurch das Spritzergebnis beeinflusst wird.
- Kontrollieren Sie den Luftfilter in regelmäßigen Abständen auf Verschmutzung, Staubablagerungen u. Ä.
- Kontrollieren Sie den Luftfilter insbesondere dann, wenn Sie eine Reduzierung der Spritzleistung feststellen oder sich sichtbarer Staub an den Entlüftungsöffnungen absetzt.
- Wechseln Sie den Luftfilter aus, wenn dieser stark verschmutzt ist.

Der Luftfilter schützt gegen Baustaub u. Ä. und kann ggf. mehrfach gereinigt werden, bevor er ersetzt werden muss. Versuchen Sie daher zunächst, den Luftfilter zu reinigen, um einen unnötigen Ersatz zu vermeiden.

Sie können den Luftfilter auf unterschiedliche Arten reinigen:

- Saugen Sie Staubablagerungen mithilfe eines Staubsaugers bei aufgesetzter Filterabdeckung ab.
- oder
- Entfernen Sie die Filterabdeckung und entnehmen Sie den Luftfilter wie unten beschrieben. Klopfen oder pusten Sie die Staubablagerungen anschließend vom Luftfilter ab und setzen Sie den gereinigten Luftfilter anschließend wieder ein wie unten beschrieben.

1. Drehen Sie die vier Schrauben zur Befestigung der Filterabdeckung entgegen dem Uhrzeigersinn heraus (siehe Abb. L).
2. Nehmen Sie die Filterabdeckung nach hinten hin von der Motoreinheit ab.

3. Entnehmen Sie den Luftfilter und ersetzen Sie ihn durch einen entsprechenden Ersatzfilter.
4. Setzen Sie die Filterabdeckung wieder auf die Motoreinheit auf.
5. Fixieren Sie die Filterabdeckung mithilfe der zuvor entfernten vier Schrauben an der Motoreinheit.

8.6 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

8.7 Ersatzteil- und Zubehörbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.Einhell-Service.com



Tipp! Für ein gutes Arbeitsergebnis empfehlen wir hochwertiges Zubehör von **kwb ! www.kwb.eu
welcome@kwb.eu**

10. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.

11. Viskositätstabelle

Spritzmaterial	Verdünnungsempfehlung	Düsen-Durchmesser
Innenwandfarbe	ca. 5–10 % verdünnen (max. 100 DIN-sec)	2,5 mm
Lasuren, Holzschutzmittel, Beize, Öle, Desinfektionsmittel	Unverdünnt (max. 40 DIN-sec)	1,0 mm
lösungsmittelhaltige oder wasserverdünnbare Lackfarben, Grundierungen, Kraftfahrzeug-Decklacke, Lackfarben, Grundierungen, Kraftfahrzeug-Decklacke, 2-Komponenten-Lacke, Klarlacke	0–10 % verdünnen (max. 40 DIN-sec)	3,5 mm
Alle weiteren dickflüssigen Materialien	max. 150 DIN-sec	1,0 mm

12. Fehlersuchplan

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Kein Material an der Düse.	<ul style="list-style-type: none"> - Düse verstopft. - Ansaugrohr verstopft. - Stellschraube für Materialmengenregulierung zu weit nach links gedreht (-). - Ansaugrohr lose. - Kein Druckaufbau im Farbbehälter. 	<ul style="list-style-type: none"> - Reinigen Sie die Düse. - Reinigen Sie das Ansaugrohr. - Drehen Sie die Stellschraube für Materialmengenregulierung nach rechts (+). - Stecken Sie das Ansaugrohr ein. - Drehen Sie den Farbbehälter fest.
Material tropft an der Düse nach.	<ul style="list-style-type: none"> - Düse lose. - Düse verschlissen. - Düsendichtung verschlissen. - Material-Aufbau an Luftkappe und Düse. 	<ul style="list-style-type: none"> - Ziehen Sie die Düse an. - Wechseln Sie die Düse aus. - Wechseln Sie die Düsendichtung aus. - Reinigen Sie die Luftkappe und Düse.
Zerstäubung zu grob.	<ul style="list-style-type: none"> - Material hat zu hohe Viskosität. - Stellschraube für Materialmengenregulierung zu weit nach rechts gedreht (+). - Düse verunreinigt. - Luftfilter stark verschmutzt. - Zu geringer Druckaufbau im Farbbehälter 	<ul style="list-style-type: none"> - Verdünnen Sie das Material. - Drehen Sie die Stellschraube für Materialmengenregulierung nach links (-). - Reinigen Sie die Düse. - Reinigen bzw. wechseln Sie den Luftfilter aus. - Drehen Sie den Farbbehälter fest.
Spritzstrahl pulsiert	<ul style="list-style-type: none"> - Material im Farbbehälter geht zu Ende. - Luftfilter stark verschmutzt. 	<ul style="list-style-type: none"> - Füllen Sie Material nach. - Reinigen bzw. wechseln Sie den Luftfilter aus.
Farbläufer	<ul style="list-style-type: none"> - Zu viel Material aufgetragen. 	<ul style="list-style-type: none"> - Drehen Sie die Stellschraube für Materialmengenregulierung nach links (-).
Zu viel Farbnebel (Overspray).	<ul style="list-style-type: none"> - Abstand zum Spritzobjekt zu groß. - Zu viel Material aufgetragen. 	<ul style="list-style-type: none"> - Verringern Sie den Spritzabstand. - Drehen Sie die Stellschraube für Materialmengenregulierung nach links (-).
Schlechte Deckkraft an der Wand.	<ul style="list-style-type: none"> - Material zu kalt - Stark saugender Untergrund oder Farbe mit schlechter Deckkraft. - Abstand zu groß. 	<ul style="list-style-type: none"> - Warten Sie, bis das Material Zimmertemperatur erreicht hat. - Sprühen Sie im Kreuzgang. - Gehen Sie näher ans Objekt.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Einhell Germany AG zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantiekunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantiekunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Kategorie	Beispiel
Verschleißteile*	
Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile*	Düse, Düsennadel
Fehlteile	

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.Einhell-Service.com anzu-melden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)?
Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.

Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
 unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher, d. h. natürliche Personen, die dieses Produkt weder im Rahmen ihrer gewerblichen noch anderen selbständigen Tätigkeit nutzen wollen. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen, die der u. g. Hersteller zusätzlich zur gesetzlichen Gewährleistung Käufern seiner Neugeräte verspricht. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät des u. g. Herstellers, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.Einhell-Service.com. Halten Sie bitte den Kaufbeleg oder andere Nachweise Ihres Kaufs des Neugeräts bereit. Geräte, die ohne entsprechende Nachweise oder ohne Typenschild eingeschickt werden, sind von der Garantieleistung aufgrund mangelnder Zuordnungsmöglichkeit ausgeschlossen. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

Einhell Service · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)



**Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,
LIEBE MÖGLICHMACHER,**

wir haben das Ziel, alles dafür zu tun, damit Sie mit Einhell all Ihre Projekte möglich machen können. Aus diesem Grund ist Service bei uns gelebter Anspruch: mit über 20 Jahren Erfahrung und mehr als 120 kompetenten und persönlichen Ansprechpartnern hat es sich der Einhell Service auf die Fahnen geschrieben, Sie bei allen Fragen zu Ihrem Produkt zu unterstützen. Dazu gehört ein beratendes Technikerteam, bis zu 10 Jahre Ersatzteilverfügbarkeit, 24 Stunden Versandservice, eine leistungsfähige Reparatur-Organisation und ein flächendeckendes Service-Partnernetz.

Über unser Onlineportal www.Einhell-Service.com sind viele unserer verfügbaren Services jetzt noch schneller und einfacher für Sie erreichbar – rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.



Einhell Service
Eschenstraße 6
94405 Landau an der Isar

Telefon: 09951 - 959 2000
Telefax: 09951 - 959 1700
E-Mail: Service-DE@Einhell.com

Einhell-Service.com
>>>
Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter

Indice

1. Avvertenze sulla sicurezza
2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti
3. Utilizzo proprio
4. Caratteristiche tecniche
5. Prima della messa in esercizio
6. Uso
7. Sostituzione del cavo di alimentazione
8. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio
9. Smaltimento e riciclaggio
10. Conservazione
11. Tabella della viscosità
12. Tabella per l'eliminazione delle anomalie



Pericolo! - Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso.



Attenzione! Portate cuffie antirumore. L'effetto del rumore può causare la perdita dell'udito.



Attenzione! Mettete una maschera antipolvere. Facendo lavori su legno o altri materiali si può creare della polvere nociva alla salute. Non lavorate materiale contenente amianto!



Attenzione! Indossate gli occhiali protettivi. Scintille create durante il lavoro o schegge, trucioli e polveri scaraventate fuori dall'apparecchio possono causare la perdita della vista.



Indossate guanti!



Grado di protezione II, isolamento doppio



Dichiarazione di conformità: i prodotti contrassegnati da questo simbolo sono conformi a tutte le norme comunitarie applicabili dello Spazio economico europeo.

Pericolo!

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate queste istruzioni per l'uso/le avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze sulla sicurezza

Avvertenze generali di sicurezza per elettro-utensili

Pericolo!

Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni. **Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.**

La parola "elettro-utensile" impiegata nelle avvertenze di sicurezza si riferisce a utensili azionati elettricamente (con cavo di alimentazione) e a elettro-utensili a batteria (senza cavo di alimentazione).

1. Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Tenete la vostra zona di lavoro pulita e ben illuminata.** Il disordine e l'illuminazione insufficiente della zona di lavoro possono provocare incidenti.
- b) **Non lavorate con l'elettro-utensile in zone a rischio di esplosioni dove si trovino liquidi, gas o polveri infiammabili.** Gli elettro-utensili producono scintille che possono causare l'incendio di polvere o vapori.
- c) **Durante l'uso dell'elettro-utensile tenete lontani bambini ed altre persone.** In caso di distrazione potete perdere il controllo sull'apparecchio.

2. Sicurezza elettrica

- a) **La spina di collegamento dell'elettro-utensile deve essere idonea alla presa. La spina non deve venire modificata in alcun modo. Non usate delle**

spine con adattatore insieme ad elettro-utensili protetti da un collegamento a terra.

Le spine non modificate e le prese idonee diminuiscono il rischio di una scossa elettrica.

- b) **Evitate il contatto del corpo con superfici collegate a terra come quelle di tubi, radiatori, fornelli e frigoriferi.** Aumenta il rischio di scosse elettriche se il corpo dell'utilizzatore è collegato a terra.
- c) **Tenete lontano l'apparecchio da pioggia o umidità.** La penetrazione di acqua in un elettro-utensile aumenta il rischio di una scossa elettrica.
- d) **Non usate il cavo per scopi diversi da quelli a cui è destinato, per trasportare l'elettro-utensile, per appenderlo o per estrarre la spina dalla presa di corrente. Tenete il cavo lontano da calore, olio, spigoli vivi o parti dell'apparecchio che si muovano.** I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di una scossa elettrica.
- e) **Se lavorate con un elettro-utensile all'aperto usate soltanto dei cavi di prolunga omologati per le zone esterne.** L'uso di un cavo di prolunga adatto per la zona esterna diminuisce il rischio di una scossa elettrica.
- f) **Se non è possibile evitare l'impiego dell'elettro-utensile in ambienti umidi, utilizzate un interruttore di sicurezza per correnti di guasto.** L'impiego di un interruttore di sicurezza per correnti di guasto riduce il pericolo di una scossa elettrica.

3. Sicurezza delle persone

- a) **Siate sempre attenti, prestate attenzione a quello che fate ed apprestatevi a usare con prudenza l'elettro-utensile. Non usate l'elettro-utensile se siete stanchi o sotto l'influsso di sostanze stupefacenti, alcol o medicinali.** Un attimo di disattenzione durante l'uso dell'elettro-utensile può causare gravi lesioni.
- b) **Portate i dispositivi individuali di protezione e sempre degli occhiali protettivi.** Se indossate dispositivi individuali di protezione come maschera antipolvere, scarpe di sicurezza con soles antidrucciolevoli, casco protettivo o cuffie antirumore a seconda dell'impiego dell'elettro-utensile, il rischio di lesioni diminuisce notevolmente.
- c) **Evitate una messa in esercizio inavvertita. Accertatevi che l'elettro-utensile sia disinserito prima di collegarlo all'alimentazione di corrente e/o alla bat-**

teria, di sollevarlo o spostarlo. Se durante il trasporto dell'elettrotrouensile avete il dito sull'interruttore o se collegate l'apparecchio acceso all'alimentazione di corrente, ciò può provocare degli incidenti.

- d) Prima di accendere l'elettrotrouensile, togliete gli utensili di regolazione o i cacciaviti.** Un utensile o una chiave che si trova in una parte rotante dell'apparecchio può provocare delle lesioni.
- e) Evitate una posizione di lavoro insolita. Cercate una posizione sicura e tenetevi sempre in equilibrio.** Così potete controllare meglio l'elettrotrouensile in caso di situazioni inaspettate.
- f) Portate indumenti adatti. Non portate indumenti ampi o gioielli. Tenete capelli, indumenti e guanti lontani dalle parti rotanti.** Indumenti ampi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti rotanti.
- g) Se si possono montare dei dispositivi per l'aspirazione della polvere e per la raccolta della polvere assicuratevi che siano collegati e vengano usati in modo corretto.** L'impiego dell'aspirazione della polvere può diminuire i rischi dovuti alla polvere.

4. Impiego e trattamento dell'elettrotrouensile

- a) Non sovraccaricate l'apparecchio. Usate l'elettrotrouensile adatto per il vostro lavoro.** Con l'elettrotrouensile adatto lavorate in modo migliore e più sicuro nel range di prestazioni indicato.
- b) Non usate l'elettrotrouensile se il suo interruttore è difettoso.** Un elettrotrouensile che non si può più accendere o spegnere è pericoloso e deve venire riparato.
- c) Staccate la spina dalla presa di corrente e/o estraete la batteria prima di impostare l'utensile, cambiare accessori montati o mettere da parte l'apparecchio.** Questa precauzione evita l'accensione inavvertita dell'elettrotrouensile.
- d) Se non usate gli elettrotrouensili teneteli al di fuori dalla portata dei bambini. Non permettete l'uso dell'apparecchio a persone che non lo conoscano bene o non abbiano letto queste istruzioni.** Gli elettrotrouensili sono pericolosi se sono usati da persone inesperte.
- e) Tenete gli elettrotrouensili con cura. Verificate che il funzionamento delle parti mobili sia in ordine e che non siano bloccate, rotte o danneggiate in tal modo da compromettere il funziona-**

mento dell'elettrotrouensile. Fate riparare le parti danneggiate prima dell'impiego dell'apparecchio. Molti incidenti sono causati da elettrotrouensili la cui manutenzione non è stata eseguita correttamente.

- f) Tenete le lame affilate e pulite.** Gli utensili di taglio tenuti con cura con spigoli taglienti affilati si bloccano raramente e si muovono più facilmente.
- g) Utilizzate l'elettrotrouensile, utensili, accessori ecc. conformemente a queste istruzioni. Tenete conto delle condizioni di lavoro e dell'attività da svolgere.** L'uso di elettrotrouensili per scopi diversi da quelli previsti può provocare delle situazioni pericolose.

5. Servizio assistenza

- a) Fate riparare il vostro elettrotrouensile solo da personale qualificato e con i pezzi di ricambio originali.** Così è garantito che la sicurezza dell'elettrotrouensile rimanga inalterata.

Conservate le avvertenze di sicurezza in luogo sicuro.

Avvertenze speciali di sicurezza

- Prima di tutti i lavori sulla pistola a spruzzo staccate la spina dalla presa di corrente.
- Si devono spruzzare solo fluidi quali pitture, vernici, velature ecc. che hanno un punto di infiammabilità superiore a 55°C, senza ulteriore riscaldamento. (Fluidi della classe di pericolo A II ovvero A III, si veda la confezione del fluido.)
- Tenete in considerazione i rischi rappresentati dal fluido che spruzzate. Al riguardo rispettate le indicazioni riportate sui recipienti oppure le avvertenze fornite dal produttore del fluido.
- Osservate le indicazioni in merito alle misure protettive fornite dal produttore per i fluidi che state utilizzando.
- Non utilizzate fluidi di cui non conoscete la pericolosità.
- Per proteggervi utilizzate dispositivi di filtrazione (maschere) per evitare l'inalazione di pittura nebulizzata.
- Utilizzate guanti adatti e indumenti protettivi per evitare che la pelle venga a contatto con la pittura.
- Usate una protezione per gli occhi adatta (occhiali protettivi).
- Il locale di lavoro deve avere una cubatura maggiore di 30 m³ e deve essere garantito un ricambio di aria sufficiente per la spruzzatura e l'essiccamento.

- Tenete presente che le vernici e le pitture usate possono essere facilmente infiammabili ed esplosive. Non ci devono essere fonti di accensione, come per es. focolari, fiamme vive, sigarette accese o macchine che producano scintille.
- La pistola a spruzzo non deve essere utilizzata in locali di lavoro che rientrano nel Regolamento di protezione dalle esplosioni.
- Durante le operazioni di spruzzo non ci devono essere nelle vicinanze fonti di accensione, come per es. fiamme libere, sigarette accese, scintille, fili incandescenti, superfici molto calde ecc.
- La pistola a spruzzo non deve essere utilizzata per spruzzare fluidi infiammabili.
- La pistola a spruzzo non deve essere pulita con soluzioni infiammabili.
- **PERICOLO DI LESIONI!** Non dirigete mai la pistola a spruzzo verso voi stessi oppure verso persone o animali.
- Per lo smaltimento corretto di resti di pittura e di detergenti rispettate le norme e le leggi locali.
- I resti di pittura devono essere consegnati presso uno speciale centro di raccolta. Se non vi è noto nessun centro di raccolta, rivolgetevi per informazioni all'amministrazione comunale.
- Nel lavorare con la pistola a spruzzo sia in locali chiusi che all'aperto fate attenzione che i vapori dei solventi non vengano aspirati dall'apparecchio.
- All'aperto fate attenzione alla direzione del vento. Il vento può trasportare lontano il fluido spruzzato e quindi causare danni.
- I bambini non devono maneggiare l'apparecchio.
- Non aprite mai personalmente l'apparecchio per eseguire riparazioni alla parte elettrica!
- L'iniezione di fluido nella pelle tramite lo spruzzo permette alle sostanze nocive di penetrare nel corpo. Rivolgetevi subito ad un medico se il getto causa una lesione o un taglio sulla pelle.
- Questo apparecchio non deve essere utilizzato dai bambini. I bambini devono essere sorvegliati in modo che non giochino con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione non devono essere eseguite dai bambini.

- Questo apparecchio non deve essere usato da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o prive di esperienza e conoscenze.

2. Descrizione dell'apparecchio ed elementi forniti

2.1 Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1/4)

1. Dispositivo di aggancio
2. Unità motore
3. Cavo di alimentazione
4. Dado a risvolto (unità di spruzzatura per pitture murali in interni)
5. Leva di regolazione dell'ampiezza di spruzzatura (1 per unità di spruzzatura)
6. Leva a grilletto (1 per unità di spruzzatura)
7. Vite di regolazione della quantità di fluido (1 per unità di spruzzatura)
8. Serbatoio della pittura (1 per unità di spruzzatura)
9. Unità di spruzzatura per pitture murali per interni
10. Coperchio (1 per serbatoio della pittura)
11. Unità di spruzzatura per vernici e velature
12. Dado a risvolto con anello di regolazione (unità di spruzzatura per vernici e velature)
13. Gruppo ugello da 3,5mm (ago e ugello)
14. Utensile di rimozione dell'ago
15. Viscosimetro
16. Ago di pulizia
17. Scovolo
18. Staffa di fissaggio
19. Regolazione dell'aria (1 per unità di spruzzatura)
20. Ugello (1 per unità di spruzzatura)
21. Guarnizione per ugello (1 per ugello)
22. Tappo a vite (1 per unità di spruzzatura)
23. Ago (1 per unità di spruzzatura)
24. Tubo di aerazione (in più parti)
25. Tubo di aspirazione
26. Guarnizione del coperchio (1 per coperchio)
27. Guarnizione del serbatoio (1 per serbatoio della pittura)
28. Filtro dell'aria (unità motore)
29. Copertura del filtro (unità motore)

2.2 Elementi forniti

Verificate che l'articolo sia completo sulla base degli elementi forniti descritti. In caso di parti mancanti, rivolgetevi al nostro Centro Servizio Assistenza o al punto vendita in cui avete acquistato l'apparecchio presentando un documento di ac-

quisto valido entro e non oltre i 5 giorni lavorativi dall'acquisto dell'articolo. Al riguardo fate attenzione alla Tabella Garanzia nelle informazioni sul Servizio Assistenza alla fine delle istruzioni.

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessori non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.

Pericolo!

L'apparecchio e il materiale d'imballaggio non sono giocattoli! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, film e piccoli pezzi! Sussiste pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Istruzioni per l'uso originali

3. Utilizzo proprio

L'apparecchio è concepito per spruzzare vernici contenenti solventi e idrosolubili, velature, primer, vernici bicomponenti, vernici trasparenti, vernici di finitura per carrozzeria, mordenti e conservanti per legno. Non si devono spruzzare pitture murali per esterni, soluzioni alcaline né sostanze contenenti acidi.

L'apparecchio deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato. Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne risultino.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

4. Caratteristiche tecniche

Tensione 220-240 Volt ~ 50 Hz
Potenza assorbita 500 Watt
Portata max.: 1000 ml/min
Capienza del contenitore: 900/1200 ml
Ø ugello: 1,0/2,5/3,5 mm
Viscosità max.: 150 DIN/sec
Isolamento di protezione II/□
Peso: 2,8 kg

Pericolo!

Rumore e vibrazioni

I valori del rumore e delle vibrazioni sono stati rilevati secondo le norme EN 607451 ed EN 50580.

Livello di pressione acustica L_{pA} 85 dB(A)
Incertezza K_{pA} 3 dB
Livello di potenza acustica L_{WA} 96 dB(A)
Incertezza K_{WA} 3 dB

Portate otoprotettori.

Il rumore può causare la perdita dell'udito. Valori complessivi delle vibrazioni (somma vettoriale delle tre direzioni) rilevati secondo le norme EN 60745-1 ed EN 50580.

Impugnatura

Valore di emissione di vibrazioni $a_h < 2,5 \text{ m/s}^2$
Incertezza $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

I valori complessivi delle vibrazioni e i valori di emissione dei rumori indicati sono stati misurati secondo un metodo di prova normalizzato e possono essere usati per il confronto tra elettrotensili di marchi diversi.

I valori complessivi delle vibrazioni e i valori di emissione dei rumori indicati possono essere usati anche per una valutazione preliminare delle sollecitazioni.

Avvertimento:

Le emissioni di vibrazioni e di rumori durante l'utilizzo effettivo dell'elettrotensile possono variare dai valori indicati a seconda del modo in cui l'elettrotensile viene utilizzato, in particolare a seconda del tipo di pezzo lavorato.

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!

- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricate l'apparecchio.
- Fate eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnete l'apparecchio se non lo utilizzate.
- Indossate i guanti.

Attenzione!

Rischi residui

Anche se questo elettroutensile viene utilizzato secondo le norme, continuano a sussistere rischi residui. In relazione alla struttura e al funzionamento di questo elettroutensile potrebbero presentarsi i seguenti pericoli:

1. Danni all'apparato respiratorio nel caso in cui non venga indossata una maschera antipolvere adeguata.
2. Danni all'udito nel caso in cui non vengano indossate cuffie antirumore adeguate.
3. Danni alla salute derivanti da vibrazioni mano-braccio se l'apparecchio viene utilizzato a lungo, non viene tenuto in modo corretto o se la manutenzione non è appropriata.

5. Prima della messa in esercizio

Prima di inserire la spina nella presa di corrente assicuratevi che i dati sulla targhetta di identificazione corrispondano a quelli di rete.

Avvertenza!

Staccate sempre la spina di alimentazione prima di ogni impostazione all'utensile.

Scelta del fluido e dell'unità di spruzzatura

Avvertenza! Pericolo di danni!

Materiali non consentiti possono danneggiare lo spruzzatore elettrico.

Osservate l'elenco di materiali dei quali è consentito l'impiego e di quelli di cui non è consentito.

Materiali consentiti

- Pitture murali per interni (idropitture ecc.)
- Vernici contenenti solventi e idrosolubili
- Velature, primer
- Vernici bicomponenti, vernici trasparenti
- Vernici di finitura per carrozzeria
- Mordenti e conservanti per legno

Materiali non consentiti

- Soluzioni alcaline, rivestimenti contenenti acidi
 - Rivestimenti infiammabili
1. Utilizzate il viscosimetro (15) per determinare se il materiale presenta la viscosità desiderata (il "grado di densità" desiderato (vedi Fig. C). A tale scopo riempite completamente il viscosimetro del materiale che desiderate applicare.
 2. Attraverso l'apertura sul fondo del viscosimetro fate uscire il materiale introdotto e misurate il tempo necessario perché tutto il materiale sia uscito dal recipiente. Il tempo misurato rappresenta la viscosità del materiale da applicare sulla base di unità DIN-sec.
 3. Se non siete sicuri sul materiale adatto ai vostri progetti informatevi eventualmente in sede appropriata come ad es. presso un rivenditore specializzato di vernici.

Riempimento del materiale

1. Togliete l'unità di spruzzatura (9/11) dall'unità motore (2) come descritto nel capitolo "Montaggio/cambio dell'unità di spruzzatura".
2. Aprite il serbatoio della pittura (8) svitando il coperchio (10) in senso antiorario (vedi Fig. A).
3. Riempite il serbatoio della pittura con il materiale preparato. Eventualmente impiegate un imbuto adatto per evitare di sversare il materiale.
4. Avvitare il coperchio sul serbatoio della pittura in senso orario per chiudere quest'ultimo. Fate attenzione che il coperchio non venga riavvitato in posizione inclinata e che il serbatoio della pittura sia completamente chiuso.

Montaggio/cambio dell'unità di spruzzatura

Attenzione!

Pericolo di lesioni!

Un uso improprio dello spruzzatore elettrico può causare lesioni.

- Collegare lo spruzzatore elettrico a una presa di corrente soltanto dopo che l'unità di spruzzatura desiderata è montata all'unità motore e il serbatoio è pieno.

Montaggio dell'unità di spruzzatura sull'unità motore

1. Abbassate fino in fondo la staffa di fissaggio (18) dell'unità motore (2) (vedi Fig. A).
2. Inserite l'unità di spruzzatura desiderata (9 o 11) nella sede dell'unità motore in modo che la linea di marcatura sull'unità di spruzzatura corrisponda a quella vicino al simbolo sull'unità motore (vedi Fig. B).
3. Ruotate l'unità motore di 90° in senso orario fino alla battuta. La linea di marcatura sull'unità di spruzzatura deve corrispondere alla linea di marcatura vicino al simbolo sull'unità motore.
4. Ribaltate verso l'alto la staffa di fissaggio in modo che scatti in modo udibile nel gancio dell'unità di spruzzatura.

Smontaggio dell'unità di spruzzatura dall'unità motore

1. Ribaltate al massimo verso il basso la staffa di fissaggio (18) dell'unità motore (2) (vedi Fig. A).
2. Ruotate l'unità motore di 90° in senso antiorario in modo che la linea di marcatura sull'unità di spruzzatura corrisponda a quella vicino al simbolo sull'unità motore (vedi Fig. B).
3. Togliete l'unità di spruzzatura dall'unità motore sfilandola da davanti.

6. Uso

6.1 Preparazione del fluido

Per lavorare con lo spruzzatore elettrico è necessario solitamente diluire i fluidi. Sulla confezione del prodotto trovate solo raramente indicazioni sulla diluizione per l'applicazione a spruzzo. Attenetevi pertanto alla tabella della viscosità. (Viscosità = densità del fluido)

Attenzione! Pericolo di lesioni!

Un uso improprio dello spruzzatore elettrico può causare lesioni.

- Prima di iniziare a lavorare accertatevi che il cavo di collegamento non possa far inciampare.
- Portate sempre i dispositivi di protezione necessari come la mascherina e arieggiate bene il locale.

Avvertenza! Pericolo di danni!

Un uso improprio dello spruzzatore elettrico può comportare danni.

- Su un pezzo di prova verificate le regolazioni e il comportamento del materiale da applicare.
- Adeguate le regolazioni come descritto qui di seguito prima di iniziare il lavoro vero e proprio.

6.1.2 Misura della viscosità (Fig. 3)

1. Utilizzate il viscosimetro (15) per determinare se il materiale presenta la viscosità desiderata (il "grado di densità" desiderato (vedi Fig. C). A tale scopo riempite completamente il viscosimetro del materiale che desiderate applicare.
2. Attraverso l'apertura sul fondo del viscosimetro fate uscire il materiale introdotto e misurate il tempo necessario perché tutto il materiale sia uscito dal recipiente. Il tempo misurato rappresenta la viscosità del materiale da applicare sulla base di unità DIN-sec.
3. Se non siete sicuri sul materiale adatto ai vostri progetti informatevi eventualmente in sede appropriata come ad es. presso un rivenditore specializzato di vernici.

Questo è il „Tempo di deflusso in secondi“. (vedi 11. Tabella della viscosità)

6.2 Accensione e spegnimento dello spruzzatore elettrico

Accensione dello spruzzatore elettrico

1. Collegate lo spruzzatore elettrico alla rete elettrica inserendo la spina in una presa di corrente adatta.
2. Orientate lo spruzzatore elettrico sull'oggetto da lavorare.
3. Per spruzzare premete la leva a grilletto (6).

Spegnimento dello spruzzatore elettrico

1. Lasciate andare la leva a grilletto (6) dello spruzzatore elettrico.
2. Staccate lo spruzzatore elettrico dalla rete elettrica togliendo la spina dalla presa di corrente.

6.3 Regolazione della forma del getto

Attenzione! Pericolo di lesioni!

Un uso improprio dello spruzzatore elettrico può causare lesioni.

- Non tirate mai la leva a grilletto mentre agite sulla regolazione dell'aria.

- Prima della regolazione accertatevi sempre che lo spruzzatore elettrico sia spento. Sullo spruzzatore elettrico potete regolare tre forme di getto diverse a seconda dell'utilizzo e dell'oggetto (vedi Fig. G):

Posizione A

Caratteristica: getto diffuso verticale

Impiego: superfici orizzontali

Posizione B

Caratteristica: getto diffuso orizzontale

Impiego: superfici verticali

Posizione C

Caratteristica: getto centrato

Impiego: angoli, spigoli, superfici difficili da raggiungere.

Regolazione della forma del getto dell'unità di spruzzatura per vernici e velature

Nel ruotare l'anello di regolazione fate attenzione a non svitare del tutto il dado a risvolto ovvero a non toglierlo dall'unità di spruzzatura. Una volta regolata la forma del getto desiderata, serrate di nuovo il dado a risvolto ruotandolo in senso orario.

- Ruotate l'anello di regolazione (12) sul dado a risvolto in senso orario o antiorario per portare la regolazione dell'aria (19) nella posizione della forma del getto desiderata (vedi Fig. G).

Regolazione della forma del getto dell'unità di spruzzatura per pitture murali per interni

1. Allentate leggermente il dado a risvolto (4) ruotandolo in senso antiorario.
2. Ruotate la regolazione dell'aria (19) nella posizione della forma del getto desiderata (vedi Fig. G).
3. Tenete ferma la regolazione dell'aria e serrate il dado a risvolto ruotandolo in senso orario.

6.4 Regolazione della quantità di fluido

A seconda delle necessità con la vite di regolazione della quantità di materiale (7) si può impostare l'afflusso della quantità di materiale sulla leva a grilletto (6) (vedi Fig. D). Sulla leva a grilletto si trova una scala indicativa.

- Ruotate la vite di regolazione in senso antiorario (-) per ridurre la quantità di materiale.
- Ruotate la vite di regolazione in senso orario (+) per aumentare la quantità di materiale.

6.5 Regolazione dell'ampiezza di spruzzatura

Con la leva di regolazione dell'ampiezza di spruzzatura (5) potete allargare o restringere il getto (vedi Fig. D).

- Portate la leva di regolazione dell'ampiezza di spruzzatura in posizione (X) o spostatela verso di essa per allargare il getto (posizione (X) = ampiezza massima).
- Portate la leva di regolazione dell'ampiezza di spruzzatura in posizione (X) per restringere il getto (posizione (X) = ampiezza minima).

6.6 Sostituzione del gruppo ugello

Tra gli elementi forniti sono compresi l'unità di spruzzatura (9) con serbatoio da 1200 ml, un gruppo ugello da 2,5 mm (premontato) e un gruppo ugello da 3,5 mm. Il produttore consiglia di impiegare per materiali da applicare più fluidi l'unità di spruzzatura (11) con ugello da 1,0 mm e serbatoio da 900 ml e per materiali più densi invece il gruppo ugello da 2,5 mm o 3,5 mm.

1. Ruotate in senso antiorario il dado a risvolto (4) e toglietelo dall'unità di spruzzatura (9) per pitture murali in interni (vedi Fig. A e E).
2. Togliete dall'unità di spruzzatura la regolazione dell'aria (19), l'ugello montato (20) con la guarnizione (21) e il tappo a vite (22) sfilandoli da davanti. Fate attenzione che per poter staccare il tappo a vite dall'unità di spruzzatura la leva (5) di regolazione dell'ampiezza di spruzzatura sul tappo a vite deve essere in posizione.
3. Spingete fino in fondo l'utensile di rimozione dell'ago (14) da davanti sull'ago montato 23 (vedi Fig. F). Fate attenzione che i ganci laterali dell'ago scorrano nelle scanalature di guida all'interno dell'utensile.
4. Ruotate l'utensile di un quarto di giro (90°).
5. Con l'utensile sfilate in avanti l'ago dal bloccaggio dell'unità di spruzzatura.
6. Ruotate di nuovo l'utensile di un quarto di giro (90°) per togliere l'utensile dall'ago. Fate attenzione che i ganci laterali dell'ago scorrano nelle scanalature di guida all'interno dell'utensile. La rimozione dell'utensile deve essere possibile senza percepire una resistenza.
7. Inserite l'ago del gruppo ugello desiderato nella sede all'interno dell'unità di spruzzatura. Fate attenzione a orientare correttamente l'ago di modo che le scanalature laterali alla fine dell'ago si inseriscano nella cavità corrispondente della sede all'interno dell'unità di spruzzatura. L'ago scatta in modo udibile nella sede. Se l'ago non scatta in posizione nella

- sede e può essere tolto facilmente, ruotate leggermente l'ago in senso orario o antiorario e cercate di inserirlo di nuovo.
8. Mettete il tappo a vite in modo che la leva di regolazione dell'ampiezza di spruzzatura su di esso sia in posizione e corrisponda alla relativa cavità dell'unità di spruzzatura.
 9. Spingete l'ugello del gruppo ugello scelto insieme alla guarnizione sull'unità di spruzzatura. Fate attenzione a orientare l'ugello in modo tale che lo spigolo sul lato dell'unità di spruzzatura si inserisca nella cavità corrispondente sul bordo dell'ugello e che l'ago inserito sia nell'apertura centrale dell'ugello.
 10. Inserite la regolazione dell'aria sull'unità di spruzzatura in modo tale che i due ganci laterali della regolazione dell'aria si trovino nelle cavità corrispondenti sul bordo dell'ugello.
 11. Avvitare il dado a risvolto in senso orario sull'unità di spruzzatura.

6.7 Tecniche di spruzzo

Avvertenza! Pericolo di danni!

Un uso improprio dello spruzzatore elettrico può comportare danni.

- Trattate accuratamente la superficie da lavorare e mantenete la priva di polvere. La forma del getto dipende principalmente dal fatto se la superficie sia liscia e pulita prima della spruzzatura.
- Coprite bene il filetto dello spruzzatore elettrico o le superfici che su cui non deve essere applicato materiale.
- Mettete lo spruzzatore elettrico solo su una superficie piana e pulita. In questo modo evitate l'aspirazione di polvere e di particelle di sporco. Effettuate una prova di spruzzatura su un cartone o una superficie simile per prendere familiarità con lo spruzzatore elettrico e individuare le regolazioni ottimali per il relativo materiale.
- Iniziate l'operazione di spruzzatura all'esterno della superficie da trattare. Evitate interruzioni all'interno di tale superficie.
- Giusto: tenete sempre lo spruzzatore elettrico alla stessa distanza di ca. 5-15 cm (per pittura murale per interni 20-30 cm) dall'oggetto da trattare (vedi Fig. H).
- Sbagliato: se non mantenete la stessa distanza, la qualità della superficie sarà irregolare a causa dell'intensa nebulizzazione (vedi Fig. H).

- Spostate lo spruzzatore elettrico con movimenti regolari in senso trasversale o verticale a seconda della regolazione del getto. Un movimento omogeneo dello spruzzatore elettrico permette di ottenere una qualità unitaria della superficie.
- Applicate una pittura murale di tonalità intensa almeno due volte. Lasciate asciugare il primo strato di pittura prima di applicare il secondo. In questo modo otterrete un'applicazione coprente.
- In caso di pitture non coprenti o di una superficie molto assorbente applicate il materiale a reticolo (vedi Fig. I).
- Pulite l'ugello e la regolazione dell'aria come descritto al capitolo "Pulizia dell'ugello" se il materiale forma delle chiazze e la forma del getto peggiora.

7. Sostituzione del cavo di alimentazione

Pericolo!

Se il cavo di alimentazione di questo apparecchio viene danneggiato deve essere sostituito dal produttore, dal suo servizio di assistenza clienti o da una persona al pari qualificata al fine di evitare pericoli.

8. Pulizia, manutenzione e ordinazione dei pezzi di ricambio

8.1 Pulizia dell'unità di spruzzatura

Avvertenza! Pericolo di danni!

Un materiale da applicare che sia essiccato può ostruire l'unità di spruzzatura in modo tale che questa non possa essere utilizzata per lavori successivi.

- Dopo l'uso pulite sempre l'unità di spruzzatura prima che il materiale da applicare si essicchi.

8.2 Pulizia del serbatoio della pittura, del tubo di aspirazione e del tubo di aerazione

1. Prima della pulizia staccate la spina dalla presa di corrente.
2. Togliete l'unità di spruzzatura (9/11) dall'unità motore (2) come descritto nel capitolo "Montaggio/cambio dell'unità di spruzzatura".
3. Svitare il serbatoio della pittura (8) dall'unità di spruzzatura (vedi Fig. A e K).
4. Versate di nuovo il materiale rimanente nella relativa confezione o smaltitelo correttamente.

5. Sfilate da sotto il tubo di aspirazione (25) e il tubo di aerazione (24) dai rispettivi bloccaggi sull'unità di spruzzatura. Fate attenzione che il tubo di aerazione in più parti venga tolto per intero (in un pezzo unico).
 6. Eventualmente rimuovete lo sporco più grossolano e i resti di pittura dal serbatoio servendovi di un panno.
 7. Rimuovete lo sporco più grossolano o le ostruzioni dall'interno del tubo di aspirazione e di aerazione e anche delle sedi dell'unità di spruzzatura con lo scovolo.
 8. Inserite il tubo di aspirazione e di aerazione da sotto nelle relative sedi dell'unità di spruzzatura. Nel farlo controllate che il tubo di aspirazione sia orientato correttamente. Il gancio sull'estremità superiore del tubo di aspirazione deve scorrere all'interno della scanalatura di guida sulla relativa sede in modo che il tubo di aspirazione sia nella posizione corretta.
 9. Riempite il serbatoio della pittura con solvente ovvero acqua.
 10. Riavvitate il serbatoio della pittura da sotto all'unità di spruzzatura.
 11. Montate di nuovo l'unità di spruzzatura sull'unità motore come descritto nel capitolo "Montaggio/cambio dell'unità di spruzzatura".
 12. Inserite la spina di alimentazione in una presa elettrica installata regolarmente.
 13. Premete la leva a grilletto (6) e spruzzate il solvente ovvero l'acqua in un recipiente o su uno straccio.
 14. Ripetete questo procedimento fino a quando esce soltanto acqua o solvente trasparente.
 15. Staccate la spina dalla presa.
 16. Svuotate completamente il serbatoio della pittura.
 17. Tenete la guarnizione del serbatoio (27) sempre libera da materiale e controllate che non sia danneggiata.
 18. Pulite l'esterno e l'interno dell'unità di spruzzatura e del serbatoio della pittura con un panno imbevuto di solvente ovvero di acqua.
 19. Lasciate asciugare completamente tutte le parti.
- 8.3 Pulizia dell'ugello**
1. Svitare il dado a risvolto (4) ovvero il dado a risvolto (12) con anello di regolazione dalla relativa unità di spruzzatura (9/11) (vedi Fig. A ed E).
 2. Togliete dall'unità di spruzzatura la regolazione dell'aria (19), l'ugello (20) con la guarnizione (21) e il tappo a vite (22) sfilandoli da davanti. Fate attenzione che per poter staccare il tappo a vite dall'unità di spruzzatura la leva (5) di regolazione dell'ampiezza di spruzzatura sul tappo a vite deve essere in posizione.
 3. Spingete fino in fondo l'utensile (14) di rimozione dell'ago da davanti sull'ago. Fate attenzione che i ganci laterali dell'ago scorrono nelle scanalature di guida all'interno dell'utensile.
 4. Ruotate l'utensile di un quarto di giro (90°).
 5. Con l'utensile sfilate in avanti l'ago dal bloccaggio dell'unità di spruzzatura.
 6. Ruotate di nuovo l'utensile di un quarto di giro (90°) per togliere l'utensile dall'ago. Fate attenzione che i ganci laterali dell'ago scorrono nelle scanalature di guida all'interno dell'utensile. La rimozione dell'utensile deve essere possibile senza percepire una resistenza.
 7. Pulite la regolazione dell'aria e l'ugello con un pennello e detergente ovvero acqua. Usate eventualmente l'ago di pulizia (16) per liberare le aperture ostruite.
 8. Pulite a fondo l'ago con un panno senza pelucchi e del solvente ovvero dell'acqua.
 9. Controllate che le guarnizioni degli ugelli non siano danneggiate.
 10. Lasciate asciugare completamente tutte le parti.
 11. Reinserite l'ago nella sede all'interno dell'unità di spruzzatura. Fate attenzione a orientare correttamente l'ago di modo che le scanalature laterali alla fine dell'ago si inseriscano nelle cavità corrispondenti della sede all'interno dell'unità di spruzzatura. L'ago scatta in modo udibile nella sede. Se l'ago non scatta in posizione nella sede e può essere tolto facilmente, ruotate leggermente l'ago in senso orario o antiorario e cercate di inserirlo di nuovo.
 12. Mettete il tappo a vite in modo che la leva di regolazione dell'ampiezza di spruzzatura su di esso sia in posizione e corrisponda alla relativa cavità dell'unità di spruzzatura.
 13. Spingete l'ugello del gruppo ugello scelto insieme alla guarnizione sull'unità di spruzzatura. Fate attenzione a orientare l'ugello in modo tale che lo spigolo sul lato dell'unità di spruzzatura si inserisca nella cavità corrispondente sul bordo dell'ugello e che l'ago inserito sia nell'apertura centrale dell'ugello.

14. Inserite la regolazione dell'aria sull'unità di spruzzatura in modo tale che i due ganci laterali della regolazione dell'aria si trovino nelle cavità corrispondenti sul bordo dell'ugello.
15. Avvitare all'unità di spruzzatura il dado a risvolto ovvero il dado a risvolto con anello di regolazione ruotandoli in senso orario. Nell'avvitare il dado a risvolto con anello di regolazione fate attenzione che entrambi i tappi siano inseriti nelle sporgenze dell'anello di regolazione, altrimenti non è possibile regolare la forma del getto con tale anello.

8.4 Pulizia dell'unità motore

1. Prima della pulizia staccate la spina dalla presa di corrente.
2. Togliete l'unità di spruzzatura (9/11) dall'unità motore (2) come descritto nel capitolo "Montaggio/cambio dell'unità di spruzzatura".
3. Passate un panno asciutto o leggermente inumidito e ben strizzato sul lato esterno dell'unità motore. Durante questa operazione fate attenzione che non penetrino liquidi all'interno dell'unità motore.

8.5 Sostituzione del filtro dell'aria

Avvertenza! Pericolo di danni!

Un uso improprio dello spruzzatore elettrico può comportare danni.

- Non usate mai lo spruzzatore elettrico senza filtro dell'aria. Senza filtro dell'aria vengono aspirati sporco o polvere con un impatto negativo sul risultato dell'applicazione a spruzzo.
- Controllate a intervalli regolari che il filtro dell'aria non presenti sporco, depositi di polvere e simili.
- Controllate il filtro dell'aria in particolare quando notate una riduzione della potenza di applicazione o sulle aperture di sfianto si deposita una quantità visibile di polvere.
- Sostituite il filtro dell'aria quando è molto sporco.

Il filtro dell'aria impedisce la penetrazione di polvere dovuta ai lavori e simili e può eventualmente essere pulito più volte prima di dover essere sostituito. Cercate quindi prima di pulire il filtro dell'aria per evitare una sostituzione che non sia necessaria.

Potete pulire il filtro dell'aria in diversi modi:

- Aspirate i depositi di polvere con un aspirapolvere con la copertura del filtro montata.
- Oppure
- Togliete la copertura del filtro e poi il filtro dell'aria come descritto qui di seguito. Rimuo-

vete poi i depositi di polvere dal filtro dell'aria dando leggeri colpi o soffiando e rimontate il filtro dell'aria pulito come descritto qui di seguito.

1. Svitare le quattro viti di fissaggio della copertura del filtro ruotandole in senso antiorario (vedi Fig. L).
2. Togliete la copertura del filtro dall'unità motore sfilandola da dietro.
3. Togliete il filtro dell'aria e sostituitelo con un relativo filtro di ricambio.
4. Rimettete la copertura del filtro sull'unità motore.
5. Fissate la copertura del filtro all'unità motore con le quattro viti tolte in precedenza.

8.6 Manutenzione

All'interno dell'apparecchio non si trovano altre parti sottoposte ad una manutenzione qualsiasi.

8.7 Ordinazione di pezzi di ricambio e accessori

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Tipo di apparecchio
- Numero di articolo dell'apparecchio
- Numero di identificazione dell'apparecchio
- Numero del pezzo di ricambio richiesto

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.Einhell-Service.com



Consiglio! Per un buon risultato di lavoro consigliamo gli accessori di qualità di
KWB ! www.kwb.eu
welcome@kwb.eu

9. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in un imballaggio per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Gli apparecchi difettosi non devono essere gettati nei rifiuti domestici. Per uno smaltimento corretto l'apparecchio va consegnato ad un apposito centro di raccolta. Se non vi è noto nessun centro di raccolta, rivolgetevi per informazioni all'amministrazione comunale.

10. Conservazione

Conservate l'apparecchio e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e non accessibile ai bambini. La temperatura ottimale per la conservazione è compresa tra i 5 e i 30 °C. Conservate l'elettrotensile nell'imballaggio originale.

11. Tabella della viscosità

Materiale da applicare	Diluizione consigliata	Diametro dell'ugello
Pittura murale per interni	Diluizione di ca. 5–10 % (max. 100 DIN-sec)	2,5 mm
Velature, conservanti per legno, mordenti, oli, disinfettanti	Non diluiti (max. 40 DIN-sec)	1,0 mm
Vernici contenenti solventi o idrosolubili, primer, vernici di finitura per carrozzeria, vernici, primer, vernici bicomponenti, vernici trasparenti	Diluizione di 0–10 % (max. 40 DIN-sec)	3,5 mm
Tutti gli altri materiali densi	max. 150 DIN-sec	1,0 mm

12. Tabella per l'eliminazione delle anomalie

Anomalia	Possibile causa	Rimedio
Nell'ugello non c'è materiale.	<ul style="list-style-type: none"> - Ugello ostruito. - Tubo di aspirazione ostruito. - Vite di regolazione della quantità di materiale ruotata troppo verso sinistra (-). - Tubo di aspirazione staccato. - Non si sviluppa pressione nel serbatoio della pittura. 	<ul style="list-style-type: none"> - Pulite l'ugello. - Pulite il tubo di aspirazione. - Ruotate la vite di regolazione della quantità di materiale verso destra (+). - Inserite il tubo di aspirazione. - Avvitare bene il serbatoio della pittura.
Il materiale continua a gocciolare dall'ugello.	<ul style="list-style-type: none"> - Ugello allentato. - Ugello consumato. - Guarnizione dell'ugello consumata. - Accumulo di materiale su regolazione dell'aria e ugello. 	<ul style="list-style-type: none"> - Avvitare meglio l'ugello. - Sostituire l'ugello. - Sostituire la guarnizione dell'ugello. - Pulite la regolazione dell'aria e l'ugello.
Nebulizzazione troppo grossolana.	<ul style="list-style-type: none"> - Il materiale ha una viscosità eccessiva. - Vite di regolazione della quantità di materiale ruotata troppo verso destra (+). - Ugello sporco. - Filtro dell'aria molto sporco. - Nel serbatoio della pittura si sviluppa pressione insufficiente. 	<ul style="list-style-type: none"> - Diluite il materiale. - Ruotate la vite di regolazione della quantità di materiale verso sinistra (-). - Pulite l'ugello. - Pulite ovvero sostituite il filtro dell'aria. - Avvitare bene il serbatoio della pittura.
Spruzzo intermittente	<ul style="list-style-type: none"> - Si sta esaurendo il materiale nel serbatoio della pittura. - Filtro dell'aria molto sporco. 	<ul style="list-style-type: none"> - Rabboccate il materiale. - Pulite ovvero sostituite il filtro dell'aria.
Sbavature di materiale	<ul style="list-style-type: none"> - Applicazione eccessiva di materiale. 	<ul style="list-style-type: none"> - Ruotate la vite di regolazione della quantità di materiale verso sinistra (-).
Nebulizzazione eccessiva (overspray).	<ul style="list-style-type: none"> - Distanza eccessiva dall'oggetto da trattare. - Applicazione eccessiva di materiale 	<ul style="list-style-type: none"> - Riducete la distanza di spruzzatura. - Ruotate la vite di regolazione della quantità di materiale verso sinistra (-).
Scarsa copertura del materiale sulla parete.	<ul style="list-style-type: none"> - Materiale troppo freddo. - Superficie molto assorbente o materiale poco coprente. - Distanza eccessiva. 	<ul style="list-style-type: none"> - Attendete che il materiale abbia raggiunto la temperatura ambiente. - Spruzzate a reticolo. - Avvicinatevi alla superficie da lavorare.



Solo per paesi membri dell'UE

Non smaltite gli elettrodomestici nei rifiuti domestici!

Secondo la direttiva europea 2012/19/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e il suo recepimento nelle normative nazionali, gli elettrodomestici usati devono venire raccolti separatamente e venire smaltiti in modo ecocompatibile.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione:

il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della Einhell Germany AG.

Con riserva di apportare modifiche tecniche

Informazioni sul Servizio Assistenza

In tutti i Paesi indicati nel certificato di garanzia disponiamo di competenti partner per il Servizio Assistenza (per i relativi dati di contatto si veda il certificato di garanzia), che sono a vostra disposizione per tutte le richieste di assistenza come riparazione, fornitura di pezzi di ricambio e parti di usura o vendita di materiali di consumo.

Si deve tenere presente che le seguenti parti di questo prodotto sono soggette a un'usura naturale o dovuta all'uso ovvero che le seguenti parti sono necessarie come materiali di consumo.

Categoria	Esempio
Parti soggette ad usura *	
Materiale di consumo/parti di consumo *	Ugello, ago per ugello
Parti mancanti	

* non necessariamente compreso tra gli elementi forniti!

In presenza di difetti o errori vi preghiamo di denunciare il caso sul sito internet www.Einhell-Service.com. Vi preghiamo di descrivere con precisione l'anomalia e a tal riguardo di rispondere in ogni caso alle seguenti domande:

- L'apparecchio ha già funzionato una volta o era difettoso fin dall'inizio?
- Avete notato qualcosa prima che si manifestasse il difetto (sintomo prima del difetto)?
- A vostro parere che cosa non funziona nell'apparecchio (sintomo principale)?
Descrivete che cosa non funziona.

Certificato di garanzia

Gentili clienti,
i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del Servizio Assistenza indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Le presenti condizioni di garanzia si rivolgono esclusivamente a consumatori, vale a dire a persone fisiche che non intendono utilizzare questo prodotto né in ambito professionale né per altre attività di lavoro autonomo. Le presenti condizioni di garanzia regolano prestazioni di garanzia supplementari che il produttore su indicato concede in aggiunta alla garanzia legale agli acquirenti di nuovi apparecchi. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso in garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente i difetti di un nuovo apparecchio da voi acquistato del produttore di cui sopra, riconducibili a errori di materiale o di produzione, ed è limitata, a nostra discrezione, all'eliminazione di questi difetti dell'apparecchio o alla sostituzione dell'apparecchio stesso.
Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego artigianale, professionale o imprenditoriale. Pertanto un contratto di garanzia non viene concluso se l'apparecchio è stato usato entro il periodo di garanzia in attività artigianali, imprenditoriali o industriali o se è stato sottoposto a sollecitazioni equivalenti.
3. Sono esclusi dalla nostra garanzia:
 - Danni all'apparecchio causati dalla mancata osservanza delle istruzioni di montaggio o per un'installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come ad es. collegamento a una tensione di rete o a un tipo di corrente non corretti), dalla mancata osservanza delle norme relative alla manutenzione e alla sicurezza, dall'esposizione dell'apparecchio a condizioni ambientali anomale o per la mancata esecuzione di pulizia e manutenzione.
 - Danni all'apparecchio dovuti a usi impropri o illeciti (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili di ricambio o accessori non consentiti), alla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere, danni dovuti al trasporto), all'impiego della forza o a influenze esterne (come per es. danni causati da caduta).
 - Danni all'apparecchio o a parti di esso da ricondurre a un'usura comune, dovuta all'uso o di altro tipo naturale.
4. Il periodo di garanzia è 24 mesi e inizia a partire dalla data di acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Ciò vale anche nel caso in cui si ricorra a un servizio sul posto.
5. Per rivendicare il diritto di garanzia vi preghiamo di comunicare che l'apparecchio è difettoso tramite sito internet: www.Einhell-Service.com. Tenete a portata di mano il documento di acquisto o altri documenti come prova dell'acquisto del vostro apparecchio nuovo. Apparecchi inviati senza i relativi documenti o senza targhetta d'identificazione sono esclusi dalla prestazione di garanzia perché non possono essere classificati in modo corrispondente. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete prontamente l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del nostro Centro Assistenza.

Per parti mancanti, di consumo e soggette a usura rimandiamo alle limitazioni di questa garanzia secondo le informazioni sul Servizio Assistenza di queste istruzioni per l'uso.

Tartalomjegyzék

1. Biztonsági utasítások
2. A készülék leírása és a szállítás terjedelme
3. Rendeltetésszerű használat
4. Technikai adatok
5. Beüzemeltetés előtt
6. Kezelés
7. A hálózati csatlakozásvezeték kicserélése
8. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrészmegrendelés
9. Megsemmisítés és újrahasznosítás
10. Tárolás
11. Viszkozitás táblázat
12. Hibakeresési terv



Veszély! - Sérülés veszélyének a lecsökkentéséhez olvassa el a használati utasítást.



Vigyázat! Hordjon egy zajcsökkentő fülvédőt. A zaj behatása hallásvesztéshez vezethet.



Vigyázat! Viseljen egy porvédőálarcot. Fa és más anyagok megdolgozásánál az egészségre káros por keletkezhet. Azbeszt tartalmú anyagokat nem szabad megmunkálni!



Vigyázat! Hordjon egy védőszemüveget. Munka közben keletkező szikrák vagy a készülékből kipattanó szillánk, forgács vagy a keletkező por vakulást okozhat.



Hordjon kesztyűket!



Védelmi osztály II, duplán izolálva.



Megfelelőségi nyilatkozat: Ezzel a szimbólummal megjelölt termékek teljesítik az európai gazdasági terület minden használandó közösségi előírását.

Veszély!

A készülékek használatánál, a sérülések és a károk megakadályozásának az érdekében be kell tartani egy pár biztonsági intézkedést. Ezért ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat gondosan átolvasni. Őrizze ezeket jól meg, azért hogy mindenkor a rendelkezésére álljanak az információk. Ha más személyeknek adná át a készüléket, akkor kérjük kézbesítse ki vele együtt ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat is. Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért vagy károkért, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkeznek.

1. Biztonsági utasítások**Általános biztonsági utasítások elektromos szerszámokhoz****Veszély!**

Olvason minden biztonsági utalást és utasítást el. A biztonsági utalások és utasítások betartásán belüli mulasztások következménye áramcsapás, tűz és/vagy nehéz sérülések lehetnek. **Őrizze meg a biztonsági utalásokat és utasításokat a jövőre nézve.**

A biztonsági utasításban használt kifejezés „elektromos szerszám” a hálózaton keresztül üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati kábellel) és az akku által üzemeltetett elektromos szerszámokra (hálózati kábel nélkül) vonatkozik.

1. Munkahelybiztonság

- a) **Tartsa a munkakörét tisztán és jól megvilágítottan.** Rendetlenség vagy nem megvilágított munkakörök baleseteket idézhetnek elő.
- b) **Ne dolgozon ezzel a készülékkel robbanásveszélyeztetett környezetben, amelyben gyullékony folyadékok, gázok vagy porok találhatóak.** Elektromos szerszámok szikrákat idéznek elő, amelyek meg tudják gyújtani a port vagy a párákat.
- c) **Tartson az elektromos szerszám használatát alatt gyerekeket valamint más személyeket távol.** A figyelme elterelésénél elveszíthet a készülék feletti uralmat.

2. Elektromos biztonság

- a) **Az elektromos szerszám csatlakozási dugójának bele kell passzolnia a du-**

gaszoló aljzatba. A dugót nem szabad semmilyen féle módon megváltoztatni. Ne használjon adapterdugókat a védőföldelt elektromos szerszámokkal együtt. A nem megváltoztatott dugók és a megfelelő dugaszoló aljzatok lecsökkentik az áramcsapás rizikóját.

- b) **Kerülje el a földelt felületekkel való testi érintkezést, mint például csövekkel, fűtőtestekkel, tűzhelyekkel, hűtőszekrényekkel.** Magasabb az áramcsapás veszélye, ha földelt az Ön teste.
- c) **Tartsa az elektromos szerszámokat esőtől és nedveségtől távol.** A víz elektromos készülékbe való behatolása megnöveli az áramcsapás veszélyét.
- d) **Ne használja fel más célokra a kábelt, mint például az elektromos készülék hordására, felakasztására vagy a dugó kihúzására a dugaszoló aljzatból. Tartsa a kábelt hőstől, olajtól és éles szélektől vagy a mozgó készülékreszektől távol.** A megsérült vagy összecsavart kábel megnöveli egy áramcsapás veszélyét.
- e) **Ha az elektromos szerszámmal a szabadban dolgozna, akkor csak olyan hosszabító kábelt használjon, amely kinti területre megfelelő.** A kinti területnek megfelelő hosszabítókábelnek a használata lecsökkenti az áramcsapás rizikóját.
- f) **Ha nem lehet elkerülni az elektromos szerszámnak a nedves környezetben belüli használatát, akkor használjon egy hibaáramvédőkapcsolót.** A hibaáramvédőkapcsoló használata lecsökkenti az áramcsapás rizikóját.

3. Személyek biztonsága

- a) **Legyen figyelmes, ügyeljen arra amit csinál és fogjon elektromos szerszámmal mindig okosan a munkához. Ne használja az elektromos készüléket ha fáradt vagy pedig ha kábítószerek, alkohol vagy orvosságok befolyása alatt áll.** Az elektromos szerszám használatánál egy pillanat figyelmetlenség komoly sérülésekhez vezethet.
- b) **Viseljen egy személyi védőfelszerelést és mindig egy védőszemüveget.** A személyi védőfelszerelés hordása, mint például porvédő álarc, tapadós biztonsági lábbeli, védősisak vagy zajcsökkentő fülvédő, az elektromos szerszám fajtájától és felhasználásától függően, lecsökkenti a sérülések rizikóját.

- c) **Kerülje el az akaratlan üzembehelyezést. Győződjön meg arról, hogy ki van kapcsolva az elektromos szerszám, mielőtt rákapcsolná az áramellátásra és/vagy az akkura, mielőtt felvenné vagy hordaná.** Ha az elektromos szerszám hordásánál az ujjá a kapcsolón van vagy ha a készüléket bekapcsolt állapotban rákapcsolná az áramellátásra, akkor ez balesetekhez vezethet.
- d) **Távolítson minden beállítószerszámot vagy csavarkulcsot el mielőtt bekapcsolná az elektromos szerszámot.** A forgó készülékrészben levő szerszám vagy kulcs, sérülésekhez vezethet.
- e) **Kerüljön el egy abnormális testtartást Gondoskodjon biztos állásról és tartsa mindenkor az egyensúlyt.** Ezáltal az elektromos szerszámot váratlan szituációkban jobban tudja kontrollálni.
- f) **Viseljen megfelelő ruhát. Ne viseljen bő ruhát vagy ékszert. Tarsa a haját, ruháját és a kasztyúket távol a mozgó részekől.** A laza ruházatot, ékszert vagy a hosszú haját elkapathatják a mozgó részek.
- g) **Ha fel lehet szerelni porelszívó berendezéseket valamint porfelfogó berendezéseket, akkor bizonyosodjon meg arról, hogy ezek rá vannak kapcsolva és helyesen használva vannak.** Egy porelszívó használata lecsökkentheti a por általi veszélyeztetéseket.
- 4. Az elektromos szerszám használata és kezelése**
- a) **Ne terhelje túl a készüléket. Használja a munkájához az arra meghatározott elektromos szerszámot.** Jobban és biztonságosabban dolgozik a megadott teljesítményi körben a megfelelő elektromos szerszámmal.
- b) **Ne használjon olyan elektromos szerszámot, ahol defektes a kapcsoló.** Egy olyan elektromos szerszám, amelyet nem lehet többé be- vagy kikapcsolni, az veszélyes és meg kell javítani.
- c) **Mielőtt a készüléken beállításokat végezne el, kicserélné a tartozékokat vagy félretenné a készüléket, húzza ki a dugót a dugaszoló aljzatból és/vagy távolítsa el az akkut.** Ezek az óvintézkedések megakadályozzák az elektromos szerszám akaratlan indítását.
- d) **Távolítsa a nem használt elektromos szerszámokat a gyerekek részére nem elérhető helyen. Ne engedje olyan személyeknek a készüléket használni, akik nem jártassak ezzel a készülékkel, vagy akik nem olvasták el ezeket az utasításokat.** Elektromos szerszámok veszélyesek, ha tapasztalatlan személyek használják őket.
- e) **Az elektromos szerszámait gondosan ápolni. Kontrollálja le, hogy a mozgatható részek kifogástalanul működnek-e és nem szorulnak-e, hogy töröttek-e vagy annyira sérültek-e a részei, hogy csökkenjenek az elektromos szerszám működését. Hagyja megjavítani a károsult részeket mielőtt használná a készüléket.** Sok balesetnek az oka a rosszul karbantartott elektromos szerszám.
- f) **Tartsa a vágószerszámait élesen és tisztán.** A gondosan ápolott vágószerszámok éles vágóélekkel kevésbé szorulnak be és könnyebben lehet őket vezetni.
- g) **Az elektromos szerszámot, tartozékkénti betéti tartozékokat stb., ezeknek az utasításoknak megfelelően használni. Vegye enné a munkafeltételeket és az elvégezendő tevékenységet figyelembe.** Az elektromos szerszámoknak az előrelátott használatuktól eltérően való felhasználata, veszélyes helyzetekhez vezethetnek.
- 5. Szervíz**
- a) **Hagyja az elektromos szerszámát csakis kvalifikált szakember által és csak originális-pótalkatrészekkel megjavíttatni.** Azáltal biztosítja, hogy továbbra is fennáll az elektromos szerszám biztonsága.
- Őrizze jól meg ezeket a biztonsági utasításokat.**
- Speciális biztonsági utasítások**
- A festékszóró pisztolyon történő minden munka előtt húzza ki a hálózati csatlakozót a dugaszoló aljzatból.
 - Önnek csak olyan anyagokat mit festékeket, lakkokat, lazúrokat stb. szabad szórni, amelyeknek a gyulladási pontjuk 55°C felett van, további felmelegítés nélkül. (anyagok veszélyességi osztály A II ill. A III, lásd az anyagdobozt.)
 - Ügyeljen a veszélyekre, amelyek az Ön által szórt anyagtól kiindulnak. Vegye ehhez figyelembe a tartályokon levő feliratokat vagy az anyag gyártója által megadott utasításokat.
 - Vegye figyelembe a feldolgozott folyadékoknál a védőintézkedésekkel kapcsolatos gyártói-utasításokat.

- Ne szórjon el olyan fajta anyagokat amelyeknél nem ismeri a veszélyességüket.
- Használjon védelemként szűrőkészüléket (arcmaszkokat) azért, hogy elkerülje a festék ködjének a belélegzését.
- Használjon megfelelő kesztyűket és védőruházatot azért, hogy elkerülje a festékek a bőrrel való érintkezését.
- Használjon megfelelő szemvédőt (védőszemüveg).
- A munkateremnek 30 m³-nél nagyobbak kell lennie és a szórásnál és szárításnál biztosítani kell elegendő levegőcserét.
- Vegye figyelembe, hogy a használt lakkok és festékek gyullékonyak és robbanásveszélyesek lehetnek. Nem szabad gyújtóforrásoknak mint például tűzhelyeknek, nyílt fénynek, égő cigarettáknak vagy szikraképző gépeknek jelen lenniük.
- Azokon a telephelyeken, amelyek a robbanásveséelmi-rendelet alá esnek, ott nem szabad használni a festékszóró pisztolyt.
- A szórásnál nem szabad a környéken gyújtóforrásnak mint például nyílt tűznek, cigarettát dohányzóknak, szikráknak, izzó drótoknak, forró felületeknek stb. lennie.
- A festékszóró pisztolyt nem szabad gyullékony anyagok szórására felhasználni.
- A festékszóró pisztolyt nem szabad gyullékony oldószerrel tisztítani.
- **SÉRÜLÉS VESZÉLYE!** Ne irányítsa a festékszóró pisztolyt saját magára, személyekre vagy állatokra.
- Vegye figyelembe a festékmaradékok és a tisztítószer szakemberrel megsemmisítéséhez a helyi előírásokat és törvényeket.
- A festékmaradékokat le kell adni egy megfelelő gyűjtőhelyen. Ha nem ismerne ilyen gyűjtőhelyet, akkor érdeklődjön utána a községi közigazgatásnál.
- A festékszóró pisztollyal való munkánál termekben úgymint a szabadban is ügyeljen arra, hogy ne szívja be a készülék az oldószer páráit.
- Vegye szabadban figyelembe a szél irányát. A szél által nagyobb távolságokon keresztül szét lehet osztva az anyag és azáltal károkat okozhat.
- Ne engedje meg gyermekeknek a készülékekkel dolgozni.
- Ne nyissa ki sohasem saját maga a készüléket ahhoz, hogy az elektromos részen javításokat végezzen el!
- A sugár általi bespricelésnél a bőr alá, mérgező anyagok juthatnak a testbe. Ha a permetező sugár megsérti vagy áthatol a bőrön, akkor keressen azonnal fel egy orvost.
- Ezt a készüléket nem szabad gyermekeknek használniuk. Gyermekeket felül kellene ügyelni azért, hogy ne játszanak a készülékkel. Tisztítást és karbantartást nem szabad gyermekek által elvégeztetni.
- Ezt a készüléket nem kezelhetik csökkentett pszihikai, szenzórius vagy szellemi képességgel, vagy tapasztalattal és tudással nem rendelkező személyek.

2. A készülék leírása és a szállítás terjedelme

2.1 A készülék leírása (1/4-es kép)

1. Felakasztási berendezés
2. Motoregység
3. Csatlakozó vezeték
4. Hollandianya (permetező egység beltéri falfestékekhez)
5. Kar a szórószelesség beállításához (1x szóró egységenként)
6. Elsütő fül (1x szóró egységenként)
7. Beállítócsavar az anyagmennyiség szabályozásához (1x permetező egységenként)
8. Festéktartály (1x szóró egységenként)
9. Szóróegység a beltéri falfestékekhez
10. Fedél (1x festéktartályként)
11. Szóróegység lakkokhoz és lazúrokhoz
12. Hollandianya beállító gyűrűvel (szóróegység lakkokhoz és lazúrokhoz)
13. Fúvóka készlet 3,5 mm (tű és fúvóka)
14. Szerszám a tű kivételhez
15. Tartály a viszkozitás vizsgálathoz
16. Tisztító tű
17. Tisztító kefe
18. Biztosító fül
19. Légsapka (1x szóró egységenként)
20. Fúvóka (1x szóró egységenként)
21. Fúvóka tömítés (1x fúvókánként)
22. Fordító kupak (1x szóró egységenként)
23. Tű (1x szóró egységenként)
24. Szellőztető cső (több részes)
25. Beszívó cső
26. Fedéltömítés (1x fedélként)
27. Tartálytömítés (1x festéktartályként)
28. Légszűrő (motoregység)
29. Szűrő burkolat (motoregység)

2.2 A szállítás terjedelme

Kérjük a leírt szállítási terjedelem alapján leellenőrizni a cikk teljességét. Hiányzó részek esetén forduljon a cikk vásárlása után legkésőbb 5 munkanapon belül egy érvényes vásárlási igazolás felmutatása mellett a szervizközponthoz vagy a eladóhelyhez, ahol vette a készüléket. Kérjük vegye ehhez figyelembe az utasítás végén a szerviz-információkban található szavatossági táblázatot.

- Nyissa ki a csomagolást és vegye ki óvatosan a készüléket a csomagolásból.
- Távolítsa el a csomagolási anyagot valamint a csomagolási- / és szállítási biztosítékot (ha létezik).
- Ellenőrizze le, hogy teljes a szállítás terjedelme.
- Ellenőrizze le a készüléket és a tartozékrészeket szállítási károokra.
- Ha lehetséges, akkor őrizze meg a csomagolást a garanciaidő lejáratának a végéig.

Veszély!

A készülék és a csomagolási anyag nem gyerekjáték! Nem szabad a gyerekeknek a műanyagtasakokkal, foliákkal és aprórészekkel játszaniuk! Fennáll a lenyelés és a megfulladás veszélye!

- Eredeti használati utasítás

3. Rendeltetésszerű használat

A gép oldószer tartalmú és vízzel hígítható lakkfestékek, lazúrok, alapozások, 2-komponens lakkok, szintelen lakkok, gépjármű-fedő lakkok, páncok és faanyagvédő szerek szórására alkalmas. Kültéri falfestékeket, lúgokat és savtartalmú anyagokat nem szabad szórni.

A készüléket csak rendeltetése szerint szabad használni. Ezt túlhaladó bármilyen használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó ill. a kezelő felelős és nem a gyártó.

Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy gyári használatra lettek konstruálva. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék ipari, kézműipari vagy gyári üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

4. Technikai adatok

Feszültség	220-240 Volt ~ 50 Hz
Teljesítményfelvétel	500 Watt
Max. átfolyó mennyiség	1000 ml/perc
Tartály ürtartalom:	900/1200 ml
FúvókaØ:	1,0/2,5/3,5 mm
Max. viszkozitás:	150 DIN/sec
Védőizolálva	II/⊠
Súly:	2,8 kg

Veszély!

Zaj és vibrálás

A zaj és a vibrálási értékek az EN 60745-1 és az EN 50580 szerint lettek megállapítva.

Hangnyomásszint L_{pA}	85 dB(A)
Bizonytalanság K_{pA}	3 dB
Hangteljesítményszint L_{WA}	96 dB(A)
Bizonytalanság K_{WA}	3 dB

Hordjon egy hallásvédőt.

A zaj behatása hallásvesztéshez vezethet. A rezgésösszértékek (három irány vektoriális összege) az EN ISO 60745-1 és az EN 50580 szerint lettek megállapítva.

Fogantyú

Rezgéskibocsátóérték $a_n < 2,5 \text{ m/s}^2$
Bizonytalanság $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

A megadott rezgésemisszióértékek és a megadott zajkibocsátási értékek egy normált ellenőrzési folyamat szerint lettek mérve és fel lehet őket használni az egyik elektromos szerszámnak egy másikkal való összehasonlítására.

A megadott rezgésemisszióértékeket és a megadott zajkibocsátási értékeket a megterhelés ideiglenes felbecsülésére is fel lehet használni.

Figyelmeztetés:

A rezgési és a zajkibocsátási értékek az elektromos szerszám tényleges használata alatt eltérhet a megadott értékektől, attól függően, hogy hogyan és milyen módon lesz az elektromos szerszám használva, főleg attól, hogy milyen fajta munkadarabok lesznek megdolgozva.

Csökkentse le a zajkibocsátást és a vibrálást egy minimumra!

- Csak kifogástalan készülékeket használni.
- A készüléket rendszeresen karbantartani és megtisztítani.
- Illessze a munkamódját a készülékhez.
- Ne terhelje túl a készüléket.
- Hagyja adott esetben leellenőrizni a készüléket.
- Kapcsolja ki a készüléket, ha nem használja.
- Hordjon kesztyűket.

Vigyázat!

Fennmaradt rizikók

Akkor is ha előírás szerint kezeli az elektromos szerszámot, mégis maradnak fennmaradó rizikók. Ennek az elektromos szerszámnak az építésmódjával és kivitelzésével kapcsolatban a következő veszélyek léphetnek fel:

1. Tüdőkárok, ha nem visel megfelelő porvédőmaszkot.
2. Hallás károsodás, ha nem visel megfelelő zajcsökkentő fülvédőt.
3. Egészségi károk, amelyek a kéz-karrezgésekből adódnak, ha a készülék hosszabb ideig használva lesz, vagy ha nem lesz szabályszerűen vezetve és karbantartva.

5. Beüzemeltetés előtt

Győződjön meg a rákapsolás előtt arról, hogy a típustáblán megadott adatok megegyeznek a hálózati adatokkal.

Figyelmeztetés!

Húzza mindig ki a hálózati csatlakozót, mielőtt beállításokat végezne el a készüléken.

Kiválasztani az anyagot és a szóróegységet Utasítás! Megrongálódás veszélye!

Nem engedélyezett anyagok megsérthetik a festék finomszóró készüléket.

Vegye figyelembe a felsorolt anyagokat, amelyek használatra engedélyezve vannak és amelyek nincsenek engedélyezve.

Engedélyezett anyagok

- Beltéri falfestékek (diszperziók stb.)
- Oldószertartalmú és vízzel hígítható lakkfestékek
- lazúrok, alapozások
- 2-komponens-lakkok, szintelen lakkok
- gépjármű-fedő lakkok

- pácok és faanyagvédő szerek

Nem engedélyezett anyagok

- lúgok, savtartalmú bevonati anyagok
- gyullékony bevonati anyagok

1. Használja a viszkozitás vizsgálat edényét (15) arra, hogy megállapítsa azt, hogy a festék fel e mutatja a kívánt viszkozitást (a kívánt „folyékonyági fokot”) (lásd a C ábrát). Töltse arra teljesen fel a kívánt szóróanyaggal a viszkozitást vizsgáló poharat.
2. Hagyja a betöltött szóróanyagot a pohár alján levő nyíláson kifolyni és mérje ennek az ideje alatt az időt, amíg az egész szóróanyag ki nem folyt. A mért idő adja meg a szóróanyag viszkozitását DIN-sec egységben.
3. Szükség esetén informálja magát egy megfelelő helyen mint például szakkerekedelemben, ha nem biztos a szándékához megfelelő anyaggal kapcsolatban.

Anyagot betölteni

1. Vegye adott esetben a „Szóróegység felszerelése/cseréje” fejezetben leírtak szerint le a motoregységről (2) a szóróegységet (9 / 11).
2. Nyissa ki a festéktartályt (8) azáltal, hogy az óramutató járásával ellenkező irányba lecsavarja a fedelet (10) (lásd az A ábrát).
3. Töltse be az előkészített anyagot a festéktartályba. Használjon adott esetben egy megfelelő tölcseért ahhoz, hogy elkerülje az anyag kiöntését.
4. Csavarja fel a festéktartályra az óramutató forgási irányába a fedelet azért, hogy lezárja a festéktartályt. Ügyeljen arra, hogy a felcsavarásnál ne akadjon be a pereme és hogy teljesen le legyen zárva a festéktartály.

Szóróegység felszerelése/cseréje

Vigyázat!

Sérülés veszélye!

A festék finomszóró készülékkel való szakszerűtlen bánásmód sérülésekhez vezethet.

- A festék finomszóró készüléket csak azután csatlakoztatni egy dugaszoló aljzatba, miután felszerelte a kívánt szóróegységet a motoregységre és betöltötte a festéket.

A szóróegység feltétele a motoregységre

1. Hajtsa a motoregységen (2) maximálisan le a biztosító fület (18) (lásd az A ábrát).
2. Tegye a kívánt szóróegységet (9 vagy 11) úgy a motoregység befogójába, hogy a szóróegység vonaljelzése a motoregységen levő szim-

- bólum meletti vonaljelzésre mutasson (lásd a B ábrát).
3. Fordítsa 90°-ba ütközésig az óramutató forgási irányába el a motoregységet. A szóróegységen levő vonaljelzésnek a motoregységen levő szimbólum meletti vonaljelzésre kell mutatnia.
 4. Hajtsa föl a biztosító fület, úgyhogy a biztosító fül hallhatóan bereteszeljen a szóróegységen levő kampóba.

A szóróegység levétele a motoregységről

1. Hajtsa a motoregységen (2) maximálisan le a biztosító fület (18) (lásd az A ábrát).
2. Fordítsa 90°-ba az óramutató járásával ellenkező irányába el a motoregységet, úgyhogy a szóróegységen levő vonaljelzés a motoregységen levő szimbólum vonaljelzésre mutasson (lásd a B ábrát).
3. Vegye előre le a motoregységről a szóróegységet.

6. Kezelés

6.1 Az anyag előkészítése

A festék finomszóró pisztollyal történő feldolgozáshoz a festékeket leggyakrabban fel kell hígítani. A szórásképes hígítással kapcsolatos utasításokat csak ritkán találja az anyagdobozon. Igazodjon azért a viszkozitási táblázat szerint. (Viszkozitás = az anyag sűrűn folyóssága)

Vigyázat! Sérülés veszélye!

A festék finomszóró készülékkel való szakszerűtlen bánásmód sérülésekhez vezethet.

- A munka kezdete előtt biztosítani, hogy a ne legyen buktató csapda a csatlakozási vezeték.
- Hordja mindig a szükséges védőfelszerelést, mint légzőszerv védőt és ügyeljen elegendő szellőztetésre.

Utasítás! Megrongálódás veszélye!

A festék finomszóró készülékkel való szakszerűtlen bánásmód megromlásokhoz vezethet.

- Egy próbadarabon tesztelni a beállításokat és a szóróanyagok viselkedését.
- Mielőtt elkezdené a valódi munkát, igazítsa a beállításokat a továbbiakban leírottak szerint hozzá.

6.1.2 A viszkozitás mérése (3-as kép)

1. Használja a viszkozitás vizsgálat edényét (15) arra, hogy megállapítsa azt, hogy a festék fel e mutatja a kívánt viszkozitást (a kívánt „folyékonysági fokot”) (lásd a C ábrát). Töltsen fel a kívánt szóróanyaggal a viszkozitást vizsgáló tartályt.
2. Hagyja a betöltött szóróanyagot a pohár alján levő nyíláson kifolyni és mérje ennek az ideje alatt az időt, amíg az egész szóróanyag ki nem folyt. A mért idő adja meg a szóróanyag viszkozitását a DIN-sec egységben.
3. Szükség esetén informálja magát egy megfelelő helyen mint például szakkerekedelemben, ha nem biztos a szándékához megfelelő anyaggal kapcsolatban.

Ez a „Kifolyás ideje másodpercekben”. (lásd a 11. Viszkozitás táblázat-ot)

6.2 A festék finomszóró készülék be- és kikapcsolása

A festék finomszóró készülék bekapcsolása

1. Csatlakoztassa az áramhálózatra rá a festék finomszóró készüléket azáltal, hogy bedugja egy megfelelő dugaszoló aljzatba a hálózati csatlakozót.
2. Irányítsa a beszórandó tárgyra a festék finomszóró készüléket.
3. A szóráshoz húzza meg az elsütő fület (6).

A festék finomszóró készülék kikapcsolása

1. Engedje el a festék finomszóró készülék elsütő fület (6).
2. Válassza le a festék finomszóró készüléket az áramhálózatról azáltal, hogy kihúzza a hálózati dugót a dugaszoló aljzattól.

6.3 Beállítani a szórás képét

Vigyázat! Sérülés veszélye!

A festék finomszóró készülékkel való szakszerűtlen bánásmód sérülésekhez vezethet.

- Ne húzza semmi este sem meg a légsapka beállításának az ideje alatt az elsütő fület.
- Bizonyosdjon meg minden beállítás előtt arról, hogy ki van kapcsolva a festék finomszóró készülék. A használatból és a tárgytól függően a festék finomszóró készüléken három különböző szórás képet tud beállítani (lásd a G ábrát):

Pozíció A

Tulajdonság: Függőleges lapos sugár
Alkalmazás: Vízszintes felületek

Pozíció B

Tulajdonság: Vízszintes lapos sugár
Alkalmazás: Vertikális felületek

Pozíció C

Tulajdonság: Kereksugár
Alkalmazás: sarkok, peremek, rosszul hozzáférhető felületek

A lakkokhoz és lazúrokhoz levő szóróegység szórásképeinek a beállítása

Ügyeljen a beállítógyűrű elfordításánál arra, hogy ne oldja ki a hollandianyát ill. hogy ne csavarja le a szóróegységről. A kívánt szórás kép beállítása után adott esetben az óramutató forgási irányába feszesre húzni a hollandianyát.

- A beállítógyűrűt (12) a hollandianyán vagy az óramutató forgási irányában vagy a járásával ellenkező irányba csavarni azért, hogy a kívánt szórás kép-pozícióba tegye a légsapkát (19) (lásd a G ábrát).

A beltéri falfestékekhez levő szóróegység szórásképeinek a beállítása

1. Az óramutató járásával ellenkező irányba való csavarás által meglazítani a hollandianyát (4).
2. Csavarja a kívánt szórás kép-pozícióba a légsapkát (19) (lásd a G ábrát).
3. Tartsa fogva a légsapkát és húzza az óramutató forgási irányába meg a hollandianyát.

6.4 Az anyagmennyiség szabályozása

Szükség szerint be lehet az elsütő fülön levő anyagmennyiség szabályozón (6) levő állítócsavar (7) segítségével állítani az anyagmennyiség befolyását (lásd a D ábrát). Orientálódásként az elsütő fülön egy skála található.

- Az anyagmennyiség csökkentéséhez csavarja a beállító csavart az óramutató járásával ellenkező (-) irányba.
- Az anyagmennyiség növeléséhez csavarja a beállító csavart az óramutató forgási (+) irányába.

6.5 A szórás szélesség beállítása

A szórás szélességet beállító kar (5) segítségével tudja kiszélesíteni vagy leszűkíteni a szórósugarat (lásd a D ábrát).

- Tolja a szórás szélességet beállító kart rá ill. a pozíció (X) irányába ahhoz, hogy kiszélesítse a szórósugarat (pozíció (X) = maximális szélesség).

- Tolja a szórás szélesség beállító kart a pozícióra (X) ahhoz, hogy leszűkítse a szórósugarat (pozíció (X) = maximálisan leszűkített szórósugár).

6.6 Fúvóka készlet cseréje

A szállítás terjedelme a szóróegységhez (9) 1200 ml-es tartály ürtartalommal egy 2,5 mm-es fúvóka készletet (előzetesen felszerelve) és egy 3,5 mm-es fúvóka készletet tartalmaz. A gyártó a cseppfolyósabb szóróanyagokhoz az 1,0 mm-es fúvóka és a 900 ml-es ürtartalom használatát ajánlja és a sűrű folyósabb szóróanyagokhoz a 2,5 mm-es vagy a 3,5 mm-es fúvóka használatát.

1. Csavarja az óramutató járási irányával ellenkező irányba le a hollandianyát (4) a beltéri falfestékek szóróegységről (9) (lásd az A és az E ábrát).
2. Vegye előre le a a szóróegységről a légsapkát (19), a felszerelt fúvókát (20) a fúvóka tömítéssel (21) valamint a fordító kupakot (22). Vegye ennél figyelembe, hogy a szórás szélességet beállító karnak (5) a fordító kupakon pozícióban kell lennie, ahhoz hogy le tudja húzni a fordító kupakot a szóróegységről.
3. Vezesse a tű kivételre (14) szolgáló szerszámot előről maximálisa be a felszerelt tűn (23) keresztül (lásd az F ábrát). Ügyeljen ennél arra, hogy a tűn az oldali kampó a szerszámon belüli vezető barázdába csússzon.
4. Fordítsa egy negyed fordulattal (90°) el a szerszámot.
5. Húzza a szerszám segítségével előre a szóróegységben levő arretálásából ki a tűt.
6. Fordítsa ismét egy negyedforulással (90°) el a szerszámot ahhoz, hogy levegye a szerszámot a tűről. Ügyeljen ennél arra, hogy a tűn az oldali kampó a szerszámon belüli vezető barázdában feküdjön. A szerszám levételének lehetségesnek kell lennie anélkül, hogy ennél egy ellenállást érzékeljen.
7. Tegye be a szóróegységen belüli befogóba a kívánt fúvóka készlet tűjét. Ügyeljen ennél arra, hogy helyesen kiigazítsa a tűt, úgyhogy a tűvégen levő horonyok a szóróegységen belüli befogók helyes üreibe nyúljonak. A tű hallhatóan bereteszeli a befogóba. Ha nem reteszeli be a tű a befogóba és könnyen ismét ki lehet húzni, akkor fordítsa enyhén az óramutató forgási irányába vagy az óramutató járásával ellenkező irányba el és próbálja meg újból betenni a tűt.

8. Tegye úgy fel a fordító kupakot, hogy a szórószélességet beállító kar a fordító kupakon pozícióban legyen és a szóróegységen levő megfelelő üregeiben feküdjön.
 9. Tolja a kiválasztott fúvóka készlet fúvókáját a betett fúvóka tömítéssel a szóróegységre. Ügyeljen ennél arra, hogy úgy igazítsa ki a fúvókát, hogy a szóróegység szélén levő perem a fúvóka szélén levő megfelelő üregbe és a betett tű a fúvóka közepes nyílásában feküdjön.
 10. Tegye úgy fel a légsapkát a szóróegységre, hogy a légsapka mindkét oldali kampója a fúvóka szélén levő megfelelő üregekben feküdjön.
 11. Csavarozza a óramutató forgási irányával megegyező irányba a szóróegységre a hollandiányát.
- Intenzív színárnyalatú beltéri falfestékeket legalább kétszer hordani fel. Hagyja az első festékréteget először megszáradni, mielőtt felhordaná a második festékréteget. Ezáltal egy fedő felhordás lesz elérve.
 - Rosszul fedő festékeknél vagy erősen felszívó alapnál „Keresztmenetben” szórni (lásd az I ábrát).
 - Ha festékanyag rakódik le és ha rosszabbodik a szórás kép, akkor tisztítsa meg a „Fúvóka tisztítása” fejezetben leírottak szerint a fúvókát és a légsapkát.

7. A hálózati csatlakozásvezeték kicserélése

Veszély!

Ha ennek a készüléknek a hálózatra csatlakoztató vezetéke megsérült, akkor ezt a gyártó vagy annak a vevőszolgáltatása, vagy egy hasonlóan szakképzett személy által ki kell cseréltetni, azért hogy elkerülje a veszélyeztetéseket.

8. Tisztítás, karbantartás és pótalkatrészmegrendelés

8.1 A szóróegység tisztítása

Utasítás! Megrongálódás veszélye!

Beszáradt szóróanyag eldugaszolhatja a szóróegységet, úgyhogy azt nem lehet a következő szórásnál használni.

- Tisztítsa meg minden használat után a szóróegységet mielőtt megszáradt volna a szóróanyag.

8.2 Festéktartály, beszívó cső és a szellőztető cső tisztítása

1. Húzza ki tisztítás előtt a hálózati csatlakozót a dugaszoló aljzatból.
2. Vegye adott esetben a „Szóróegység felszerelése/cseréje” fejezetben leírottak szerint le a motoregységről (2) a szóróegységet (9 / 11).
3. Csavarja le a szóróegységről a festéktartályt (8) (lásd az A és a K ábrát).
4. Űritse ki a maradék anyagot az anyagdobozba vagy semmisítse azt rendeltetésszerűen meg.
5. Húzza lefelé ki a szóróegységen levő arretálásokból ki a beszívó csövet (25) és a szellőztető csövet (24). Ügyeljen ennél arra, hogy teljesen kihúzza a többrészes szellőztető csövet (egy darabban).

6.7 Szórástechnikák

Utasítás! Megrongálódás veszélye!

A festék finomszóró készülékkel való szakszerűtlen bánásmód megrongálódásokhoz vezethet.

- Kezelje gondosan előre a beszórandó felületet és tartsa pormentesen. A szórás kép mérvadóan attól függ, hogy milyen sima és tiszta a szórás előtt a felület.
- Fedje jól le a festék finomszóró készüléken levő menetet és a nem beszórandó felületet.
- A festék finomszóró készüléket csak egy sík és tiszta felületre állítani le. Ezáltal elkerüli a por és a piszokrézecskek beszívását. Végezzen egy kartonon vagy hasonló alapon egy szórási próbát azért, hogy megismerkedjen a festék finomszóró készülékkel és hogy kipuhatalja az anyaghoz optimális beállításokat.
- A szórást a beszórandó felületen kívül kezdeni. Kerülje el a szórandó felületen belüli megszakításokat.
- Helyes: A festék finomszóró készüléket a beszórandó tárgytól okvetlenül egy 5-15 cm-es (beltéri falfestékeknél 20-30 cm-es) egyenletes távolságban tartani (lásd a H ábrát).
- Rossz: Ha nem tartsa be egyenletesen a távolságot, akkor az erős festékköd képzés által egy nem egyenletes felületminőség képződik (lásd a H ábrát).
- A festék finomszóró készüléket egyenletesen átlósan vagy fel és le mozgatni, a szórás kép beállításától függően. Egy egyenletes festék finomszóró készülék vezetés egy egységes felületi minőséget eredményez.

6. Távolítsa esetleg egy posztóval el a festéktartályból a durvább szennyeződések és festékmaradékokat.
7. Távolítsa el tisztítókefe segítségével a nagyobb szennyeződések vagy eldugulásokat a beszívó és a szellőztető cső belsejében úgymint a szóróegységen levő megfelelő befogókban.
8. Tegye a beszívó és szellőztető csövet alulról a szóróegység megfelelő befogójába be. Ügyeljen ennél a beszívó cső helyes kiigazítására: Ahhoz, hogy helyesen üljön a beszívó cső, a beszívó cső felülső végén levő kampónak a megfelelő befogón levő vezető barázdában kell feküdnie.
9. Töltse be az oldószerrel ill. a vizet a festéktartályba.
10. Csavarja ismét alulról fel a szóróegységre a festéktartályt.
11. A „Szóróegység felszerelése/cseréje” fejezetben leírtak szerint ismét felszerelni a motor-egységen a szóróegységet.
12. Dugja a hálózati csatlakozót egy szabályszerűen felszerelt dugaszoló aljzatba.
13. Húzza az elsütő fület (6) és spricceljen egy tartályba vagy egy posztóra oldószerrel ill. vizet.
14. Ismétlje addig meg a folyamatot, amíg már csak tiszta oldószer vagy víz lépne ki.
15. Húzza ki a hálózati csatlakozót a dugaszoló aljzataból.
16. Űrítse teljesen ki a festéktartályt.
17. A tartály tömitést (27) anyagmentesen tartani és ellenőrizze le megrongálódásokra.
18. Tisztítsa meg belülről és kívülről egy oldószerrel ill. vízben áztatott posztóval a szóróegységet és a festéktartályt.
19. Hagyja a részeket jól megszáradni.

8.3 A fúvóka tisztítása

1. Csavarja le a megfelelő szóróegységről (9 / 11) a hollandianyát (4) ill. a hollandianyát (12) beállító gyűrűvel (lásd az A és az E ábrát).
2. Vegye előre le a a szóróegységről a légsapkát (19), a fúvókát (20) a fúvóka tömitéssel (21) valamint a fordító kupakot (22). Vegye ennél figyelembe, hogy a szórószelesség beállító karnak (5) a fordító kupakon pozícióban kell lennie ahhoz, hogy le tudja húzni a fordító kupakot a szóróegységről.
3. A tükivétel szerszámát (14) előről maximálisan a tű fölé vezetni. Ügyeljen ennél arra, hogy a tűn az oldali kampó a szerszámon belüli vezető barázdába csússzon.
4. Fordítsa egy negyed fordulattal (90°) el a szerszámot.
5. Húzza a szerszám segítségével előre a szóróegységben levő arretálásából ki a tűt.
6. Ahhoz, hogy levegye a szerszámot a tűről fordítsa ismét egy negyedfordulattal (90°) el a szerszámot. Ügyeljen ennél arra, hogy a tűn az oldali kampó a szerszámon belüli vezető barázdában feküdjön. A szerszám levételének lehetségesnek kell lennie anélkül, hogy ennél egy ellenállást érzékeljen.
7. Tisztítsa meg egy ecsettel és oldószerrel ill. vízzel a légsapkát és a fúvókát. Az eldugult nyílások tisztítására használja adott esetben a tisztító tűt (16).
8. A tűt egy szöszmentes posztóval és oldószerrel ill. vízzel alaposan megtisztítani.
9. Ellenőrizze le a fúvóka tömitését rongálódásokra.
10. Hagyja a részeket jól megszáradni.
11. Tegye ismét be a szóróegységen belüli befogóba a tűt. Ügyeljen ennél arra, hogy helyesen kiigazítsa a tűt, úgyhogy a tűvégen levő horonyok a szóróegységen belüli befogók helyes üregeibe nyúljonak. A tű hallhatóan bereteszel a befogóba. Ha nem reteszelve be a tű a befogóba és könnyen ismét ki lehet húzni, akkor fordítsa enyhén az óramutató forgási irányába vagy az óramutató járásával ellenkező irányba és próbálja meg újból betenni a tűt.
12. Tegye úgy fel a fordító kupakot, hogy a szórószelességet beállító kar a fordító kupakon pozícióban legyen és a szóróegységen levő megfelelő üregekbe feküdjön.
13. Tolja a kiválasztott fúvóka készlet fúvókáját a betett fúvóka tömitéssel a szóróegységre. Ügyeljen ennél arra, hogy úgy igazítsa ki a fúvókát, hogy a szóróegység szélén levő perem a fúvóka szélén levő megfelelő üregbe és a betett tű a fúvóka közepes nyílásában feküdjön.
14. Tegye úgy fel a légsapkát a szóróegységre, hogy a légsapka két oldali kampója a fúvóka szélén levő megfelelő üregekben feküdjön.
15. Csavarja az óramutató forgási irányába a szóróegységre fel a hollandianyát ill. a hollandianyát a beállító gyűrűvel. Ügyeljen a beállító gyűrűvel levő hollandianyának a felcsavarásánál arra, hogy mindkét sapka a beállító gyűrű domborúságaiban feküdjön, különben nem lehet a beállító gyűrű segítségével beállítani a szórás képét.

8.4 A motoregység tisztítása

1. Húzza ki tisztítás előtt a hálózati csatlakozót a dugaszoló aljzatból.
2. Vegye adott esetben a „Szűrőegység felszerelése/cseréje” fejezetben leírtak szerint le a motoregységről (2) a szűrőegységet (9 / 11).
3. Egy száraz vagy egy enyhén benedvesített, jól kicsavart posztóval kívülről letörölni a motoregységet. Ügyeljen ennéل arra, hogy ne kerüljön folyadék a motoregység belsejébe.

8.5 Légszűrő kicserélése

Utasítás! Megrongálódás veszélye!

A festék finomszűrő készülékkel való szakszerűtlen bánásmód megrongálódásokhoz vezethet.

- Ne üzemeltesse a festék finomszűrő készüléket sohasem légszűrő nélkül. Légszűrő nélkül szennyeződés és piszok lesz beszívva, ami által be lesz folyósolva a szórás eredménye.
- A légszűrőt rendszeres időközönként ellenőrizni szennyeződésekre, por lerakódásokra és hasonlóakra.
- A légszűrőt különösen akkor ellenőrizni, ha megállapítaná a szórási teljesítmény csökkenését vagy ha látható por rakódik le a szellőztető nyílásokon.
- Ha erősen szennyeződött, akkor cserélje ki a légszűrőt.

A légszűrő véd az építészeti por és hasonlóak elől és adott esetben többször ki lehet tisztítani mielőtt ki kellene cserélni. Ezért próbálja először meg a légszűrőt kitisztítani, azért hogy elkerülje a szükségtelen cseréjét.

A légszűrőt különböző módon tudja megtisztítani:

- Egy porszívó segítségével feltett szűrőburkolatnál leszívni a por lerakódásokat.
- vagy
- távolítsa el a szűrőburkolatot és vegye ki a lent leírtak szerint a légszűrőt. Azután leporolni vagy lefújni a porlerakódásokat a légszűrőről és azután a lent leírtak szerint ismét betenni a megtisztított légszűrőt.

1. Csavarja az óramutató forgásával ellenkező irányba ki a légszűrő rögzítésére szolgáló négy csavart (lásd az L ábrát).
2. Vegye hátrafelé le a motoregységről a szűrőburkolatot.
3. Vegye ki a légszűrőt és cserélje ki egy megfelelő csere szűrőért.
4. Tegye ismét fel a szűrőburkolatot a motoregységre.

5. Az előzőleg eltávolított négy csavarral ismét fixálni a motoregységen a szűrőburkolatot.

8.6 Karbantartás

A készülék belsejében nem található további karbantartandó rész.

8.7 Pótalkatrészek és tartozékok megrendelése:

Pótalkatrész megrendelésénél a következő adatokat kellene megadni:

- A készülék típusát
- A készülék cikk-számát
- A készülék ident- számát
- A szükséges pótalkatrész pótalkatrész számát

Aktuális árak és információk a

www.Einhell-Service.com alatt találhatóak.



Tipp! Egy jó munkaeredmény érdekébe a **kwb kiváló minőségű tartozékait ajánljuk! www.kwb.eu welcome@kwb.eu**

9. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Defektes készülékek nem tartoznak a házi hulladékok közé. Szakszerű megsemmisítéshez le kellene adni a készüléket egy megfelelő gyűjtőhelyen. Ha nem ismer gyűjtőhelyeket, akkor érdeklődjön utána a községi önkormányzatnál.

10. Tárolás

A készüléket és a készülék tartozékait egy sötét, száraz és fagymentes valamint gyerekek számára nem hozzáférhető helyen tárolni. Az optimális tárolási hőmérséklet 5 és 30 °C között van. Az elektromos szerszámot az eredeti csomagolásban őrizni.

11. Viszkozitás táblázat

Szóróanyag	Hígítási ajánlatok	Fúvóka- átmérő
Beltéri falfesték	kb. 5-10%-al felhígítani (max. 100 DIN-sec)	2,5 mm
Lazúrok, faanyagvédő szerek, pácok, olajak, fertőtlenítő szerek	Hígítatlan (max. 40 DIN-sec)	1,0 mm
oldószertartalmú vagy vízhígítható lakkfestékek, alapozások, gépjármű-fedő lakkok, 2-komponens lakkok, szintelen lakkok	0-10%-al felhígítani (max. 40 DIN-sec)	3,5 mm
Minden további sűrűfolyású anyag	max. 150 DIN-sec	1,0 mm

12. Hibakeresési terv

Zavar	Lehetséges okok	Elhárítás
Nincs anyag a fúvókán.	<ul style="list-style-type: none"> - Eldugulva a fúvóka - Eldugulva a beszívó cső. - Túlágoson balra van csavarva az anyagmennyiséget szabályozó csavar (-). - Laza a beszívó cső. - Nem épül fel nyomás a festéktartályban. 	<ul style="list-style-type: none"> - Tisztítsa meg a fúvókát. - Tisztítsa meg a beszívó csövet. - Csavarja jobbra az anyagmennyiséget szabályozó csavart (+). - Dugja be a beszívó csövet. - Csavarja feszesre a festéktartályt.
A fúvókán utáncsöpög az anyag.	<ul style="list-style-type: none"> - Laza a fúvóka. - Elkopva a fúvóka. - Elkopva a fúvókátömítés. - Anyag-felhalmozás a légsapkán és a fúvókán. 	<ul style="list-style-type: none"> - Húzza meg a fúvókát. - Cserélje ki a fúvókát. - Cserélje ki a fúvóka tömítését. - Tisztítsa meg a légsapkát a fúvókán.
Túl durva porlasztás.	<ul style="list-style-type: none"> - Túl magas az anyag viszkozitása. - Túlágoson jobbra van csavarva az anyagmennyiséget szabályozó csavar (+). - Beszennyezve a fúvóka. - Túlágoson szennyezett a legszűrő. - Túl alacsony a nyomás felépítése a festéktartályban. 	<ul style="list-style-type: none"> - Hígítsa fel az anyagot. - Csavarja balra az anyagmennyiséget szabályozó csavart (-). - Tisztítsa meg a fúvókát. - Tisztítsa ill. cserélje ki a legszűrőt. - Csavarja feszesre a festéktartályt.
Lüktető szórósugár	<ul style="list-style-type: none"> - Fogytán a festéktartályban levő anyag. - Túlágoson szennyezett a legszűrő. 	<ul style="list-style-type: none"> - Töltsön anyagot utána. - Tisztítsa ill. cserélje ki a legszűrőt.
Festék megfolyás	<ul style="list-style-type: none"> - Túl sok anyag lett felhordva 	<ul style="list-style-type: none"> - Csavarja balra az anyagmennyiséget szabályozó csavart (-).
Túl sok a festékköd (Overspray)	<ul style="list-style-type: none"> - Túl nagy a távolság a szórando tárgyhoz. - Túl sok anyag lett felhordva 	<ul style="list-style-type: none"> - Csökkentse le a szórás távolságát. - Csavarja balra az anyagmennyiséget szabályozó csavart (-).
Rossz fedőképesség a falon.	<ul style="list-style-type: none"> - Túl hideg az anyag - Erősen szívó alap vagy rossz fedőképességű a festék. - Túl nagy a távolság. 	<ul style="list-style-type: none"> - Várja meg amíg az anyag el nem érte a szobahőmérsékletet. - Keresztmenetben szórni. - Menjen közelebb a tárgyhoz.



Csak az EU-országoknak

Ne dobja az elektromos szerszámokat a háztartási hulladék közé!

Az elektromos és elektronikus-öregkészülékek 2012/19/EG európai irányvonala és anemzeti jogba való átvétele szerint az elhasznált elektromos szerszámokat szétválasztva kell összegyűjteni és vissza kell vezetni egy környezetvédelemnek megfelelő újrafelhasználáshoz.

Recycling-alternatívák a visszaküldési felszólításhoz:

Az elektromos készülék tulajdonosa, a tulajdon feladása esetében köteles a visszaküldés helyett alternatív a szakszerű értékesítéssel kapcsolatban összedolgozni. Az öreg készüléket ehhez egy visszavevő helynek is át lehet hagyni, amely elvégzi a nemzeti körforgásipari- és hulladéktörvények értelmében levő megsemmisítést. Ez nem érinti az öreg készülékek mellékelt elektromos alkotórészek nélküli tartozékait és segítőeszközeit

A termékek dokumentációjának és a kísérőpapírjainak az utánnomtatása vagy egyéb sokszorosítása, kivonatosan is csak az Einhell Germany AG kihangsúlyozott beleegyezésével engedélyezett.

Technikai változtatások jogát fenntartva

Szervíz-információk

A garanciaokmányokban megnevezett minden országban kompetens szervíz-partnereket tartunk fenn, akik kontaktusi lehetőségét kérjük vegye ki a garanciaokmányból. Ezek minden szervíz-ügyben mint javítás, pótalkatrész- és gyorsan kopó rész-ellátás vagy a fogyóeszközök megrendelhetőségével kapcsolatban a rendelkezésére állnak.

Figyelembe kell venni, hogy ennél a termékénél a következő részek már használat szerinti vagy természetes kopásnak vannak alávetve ill. a következő részekre van mint fogyóeszközökre szükség.

Kategória	Példa
Gyorsan kopó részek*	
Fogyóeszköz/ fogyórészek*	Fűvóka, Tű
Hiányzó részek	

* nincs okvetlenül a szállítás terjedelmében!

Hiányok vagy hibák esetén kérjük a hibaesetet a www.Einhell-Service.com alatt bejelenteni. Kérjük ügyeljen egy pontos hibaleírásra és felelje meg mindenesetre a következő kérdéseket:

- Működött már egyszer a készülék, vagy elejétől kezdve már defekt volt?
- Feltűnt Önnek a defekt fellépése előtt valami a készüléken (tünet a defekt előtt)?
- Az Ön véleménye szerint mi a készülék hibás működése (főtünet)?
Írja le ezt a hibás működést.

Garanciaokmány

Tisztelt Vevő,
termékeink szigorú minőségi ellenőrzés alá vannak vetve. Ha ez a készülék mégis egyszer nem működne kifogástalanul, akkor azt nagyon sajnáljuk és kérjük Önt forduljon a szervizszolgáltatásunkhoz amely ebben a garanciaokmányban megadott cím alatt található. Szívesen állunk a rendelkezésére telefonon is, az alul megadott szervizszám alatt. A garanciaigény érvényesítésével kapcsolatban a következők érvényes:

- Ezek a garanciafeltételek csak kizárólagosan a fogyasztóknak szólnak, ez annyit jelent hogy természetes személyeknek, akik nem szánják ezt a terméket sem üzemszerű sem egyéb önálló tevékenységeik körén belül használni. Ezek a garanciafeltételek szabályozzák a kiegészítő garanciateljesítményeket, amelyeket a lent megnevezett gyártó a vásárlóknak az új készülékeire ígér a törvényileg előírt garanciaszolgálathoz kiegészítően. A jogi szavatossági igényei, nincsenek ez a garancia által érintve. A garanciateljesítményünk az Ön számára díjmentes.
- A garanciateljesítmény csak kizárólagosan az Ön által, a lent megnevezett gyártótól megvásárolt új készüléken felmerülő olyan hibákra terjed ki, amelyek bebizonyíthatóan egy anyaghibán vagy egy gyári hibán alapszanak és korlátolva van választásunk szerint, vagy ezeknek a hibáknak az elhárítására vagy a készülék kicserélésére.
Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy szakmai használatra lettek konstruálva. Ezért a garanciaszerződés nem jön létre, ha a készülék a garancia ideje alatt kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén lett használva vagy ha, egyenértékű igénybevételnek lett kitéve.
- A szavatosságunk alól ki vannak véve:
 - olyan károk a készüléken, amelyek az összeszerelési utasítás figyelmen kívül hagyása vagy amelyek a nem szakszerű felszerelés, a használati utasítás figyelmen kívül hagyása (mint például egy rossz hálózati feszültségre vagy áramfajtára való rákapcsolás), vagy a karbantartási és biztonsági határozatok figyelmen kívül hagyása vagy a készüléknek egy nem normális környezeti feltételeknek történő kitétele vagy egy hiányos ápolás és karbantartás által keletkeztek.
 - károk a készüléken, amelyek egy rossz bánásmód vagy nem szakszerű használatok (mint például a készülék túlterhelése vagy nem engedélyezett betétszerszámok vagy tartozékok használata), idegen testeknek a készülékbe levő behatolása (mint például homok, kövek és por, szállítási károk), erőszak kifejtése vagy idegenkezűség (mint például leesés általi károk) által jöttek létre.
 - károk a készüléken vagy a készülék részein, amelyek a használatnak megfelelő, szokásos vagy egyéb természetes elkopásra vezethetők vissza.
- A garancia időtartama 24 hónap és a készülék vásárlási napjával kezdődik. Garanciaigényeket a garancia idő lejáratá előtt kell, két héten belül, a defekt felismerése után érvényesíteni. Ki van zárva a garanciaigények érvényesítése a garanciaidő letelte után. A készülék javítása vagy kicserélése nem hosszabbítja meg a szavatosság idejét, se nem indul ez a teljesítmény által egy új garanciaidő a készülékre vagy az esetleg beépített pótalkatrészekre. Ez egy helyszíni szervíz esetében is érvényes.
- A garanciajogának az érvényesítéséhez kérjük jelentse be a defektes készüléket a következő cím alatt: www.Einhell-Service.com. Kérjük tartsa készenlétben az új készülék ön általi vásárlásának a bizonylatát vagy más igazolásait. Olyan készülékeket, amelyek megfelelő igazolás vagy típusábla nélkül kerülnek beküldésre, azok hiányzó hozzárendelési lehetőség miatt ki vannak zárva a garanciateljesítmény alól. Ha a készülék defektjére kiterjed a garanciateljesítményünk, akkor azonnal visszakap egy megjavított vagy egy új készüléket.

Magától érthető, hogy a költségek megtérítése ellenében szívesen megjavítsuk azokat a készüléken levő defekteket, amelyek nem esnek a garancia terjedelme alá vagy amelyeket már nem érinti a garancia. Ehhez kérjük a készüléket a szervizcímünkre beküldeni.

Ennek a használati utasításnak a szervíz-információja szerint utalunk ennek a garanciának a gyorsan kopó részekkel, használati részekkel és hiányzó részekkel kapcsolatban fennálló fenntartásaira.

Vsebina

1. Varnostni napotki
2. Opis naprave na obseg dobave
3. Predpisana namenska uporaba
4. Tehnični podatki
5. Pred uporabo
6. Uporaba
7. Zamenjava električnega priključnega kabla
8. Čiščenje, vzdrževanje in naročanje nadomestnih delov
9. Odstranjevanje in ponovna uporaba
10. Skladiščenje
11. Tabela viskoznosti
12. Načrt iskanja napak



Nevarnost! - Da bi zmanjšali tveganje poškodb, preberite navodila za uporabo!



Pozor! Uporabljajte zaščito za ušesa. Učinkovanje hrupa lahko povzroči izgubo sluha.



Pozor! Uporabljajte protiprašno zaščitno masko. Pri obdelavi lesa in drugih materialov lahko pride do nastajanja zdravju škodljivega prahu. Materiala, ki vsebuje azbest, ne smete obdelovati!



Pozor! Uporabljajte zaščitna očala. Med delom nastajajoče iskre ali iz naprave izletajoči delčki, ostružki in prah lahko povzročijo izgubo vida.



Uporabljajte zaščitne rokavice!



Zaščitni razred II ,dvojna izolacija



Izjava o skladnosti: Izdelki, označeni s tem simbolom, izpolnjujejo vse predpise, ki jih je treba uporabljati v evropskem gospodarskem prostoru.

Nevarnost!

Pri uporabi naprav je potrebno upoštevati nekaj varnostnih ukrepov, da bi preprečili poškodbe in materialno škodo. Zato skrbno preberite ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Le-te dobro shranite tako, da boste imeli zmeraj pri roki potrebne informacije. Če bi napravo izročili drugim osebam, Vas prosimo, da jim izročite tudi ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Ne prevzemamo nobene odgovornosti za nezgode ali škodo, ki bi nastale zaradi neupoštevanja teh navodil za uporabo in varnostnih napotkov.

1. Varnostni napotki**Splošni varnostni napotki za električna orodja****Nevarnost!****Preberite varnostne napotke in navodila.**

Neupoštevanje varnostnih napotkov in navodil ima lahko za posledico električni udar, požar in/ali hude poškodbe. **Shranite vse varnostne napotke in navodila za kasnejšo uporabo.**

V varnostnih napotkih uporabljeni pojem „električno orodje“ se nanaša na električna orodja, ki jih poganja omrežni električni tok (z električnim priključnim kablom) in na električna orodja na akumulatorski pogon (brez električnega priključnega kabla).

1. Varnost na delovnem mestu

- a) **Delovno območje vzdržujte v čistem in pospravljenem stanju.** Nered in neosvetljena delovna območja lahko privedejo do nezgod.
- b) **Z električnim orodjem ne delajte v eksplozivno nevarnem okolju, v katerem se nahajajo vnetljive tekočine, plini ali prah.** Električna orodja proizvajajo iskre, ki lahko povzročijo vžig prahu ali pare.
- c) **Med uporabo električnega orodja naj se otroci in druge osebe ne nahajajo v bližini.** V primeru nepozornosti lahko izgubite nadzor nad napravo.

2. Električna varnost

- a) **Priključni vtičač električnega orodja mora biti primeren za uporabljano vtičnico.** Vtičača ne smete v nobenem primeru spreminjati. Ne uporabljajte nobenih adapterskih vtičačev skupaj z zaščitno ozem-

ljenimi električnimi orodji. Nespremenjeni vtičači in ustrezne vtičnice zmanjšujejo tveganje električnega udara.

- b) **Izogibajte se stiku telesa z ozemljenimi površinami kot so cevi, gretje, štedilniki in hladilniki.** Obstaja povečano tveganje električnega udara, ko je Vaše telo ozemljeno.
- c) **Držite električna orodja stran od dežja ali vlage.** Vstop vode v električno napravo povečuje tveganje električnega udara.
- d) **Kabla ne uporabljajte v druge namene, da bi električno orodje prenašali, obešali ali, da bi s kablom izvlačili električni priključni vtičač.** Kabel držite stran od vročine, olja, ostrih robov ali premičnih delov naprave. Poškodovani ali zviti kabli povečujejo tveganje električnega udara.
- e) **Ko delate z električnim orodjem na prostem, uporabljajte samo kableske podaljške, ki so primerni tudi za uporabo na prostem.** Uporaba za na prostem primerne kableske podaljške zmanjšuje tveganje električnega udara.
- f) **Če se ne morete izogniti uporabi električnega orodja v vlažnem okolju, uporabljajte zaščitno stikalo za ovarni tok.** Uporaba zaščitnega stikala za ovarni tok zmanjšuje tveganje električnega udara.

3. Varnost oseb

- a) **Bodite pozorni in pazite na to, kar počnete in dela z električnim orodjem se ločite razumno. Ne uporabljajte električnega orodja, če ste utrujeni ali pod vplivom drog, alkohola ali zdravil.** Trenutek nepozornosti pri uporabi električnega orodja lahko privede do resnih poškodb.
- b) **Uporabljajte osebno zaščitno opremo in zmeraj zaščitna očala.** Nošenje osebne zaščitne opreme kot so protiprašna maska, proti zdrsu varna obutev, zaščitna čelada ali zaščita za ušesa, glede na vrsto uporabe električnega orodja, zmanjšuje tveganje poškodb.
- c) **Izogibajte se nenačrtovanemu zagonu. Prepričajte se, če je električno orodje izključeno preden ga priključite na tokovno napajanje in/ali akumulator, ga dvigujete ali prenašate.** Če pri prenašanju električnega orodja držite prst na stikalu ali priključujete na tokovno napajanje napravo vključeno, lahko to privede do nezgode.
- d) **Odstranite orodje za nastavitve ali izvijače preden vključite električno orodje.** Orodje ali ključi, ki se nahajajo v vrtečem

- se delu naprave, lahko povzročijo poškodbo.
- e) **Izogibajte se nenormalni drži telesa. Poskrbite za varno stoji in vedno držite ravnotežje.** Tako boste lahko bolje nadzorovali električno orodje v nepričakovanih situacijah.
- f) **Nosite primerno obleko. – Ne nosite ohlapnih oblačil ali nakita. Držite lase, obleko in rokavice v stran od premičnih delov.** Ohlapno obleko, nakit ali dolge lase lahko premični deli zagrabijo.
- g) **Če je možno montirati opremo za odsesavanje prahu in opremo za zajemanje prahu, se prepričajte, da bo le-ta priključena in pravilno uporabljana.** Uporaba opreme za odsesavanje prahu lahko zmanjša tveganje zaradi prahu.

4. Uporaba in delo z električnim orodjem

- a) **Ne preobremenjujte naprave. Uporabljajte za Vaše delo namenjeno električno orodje.** Z ustreznim električnim orodjem boste delali bolje in varneje v navedenem močnostnem območju.
- b) **Ne uporabljajte električnega orodja, ki ima pokvarjena stikala.** Električno orodje, ki ga ni več možno vključiti ali izključiti, je nevarno in ga je potrebno popraviti.
- c) **Izvalcite vtičak iz vtičnice in/ali odstranite akumulator preden začnete izvajati nastavitve na napravi, zamenjate dele orodja na napravi ali odložite napravo.** Takšni preventivni ukrepi preprečijo nenačrtovani zagon električnega orodja.
- d) **Neuporabljano električno orodje shranjujte izven dosega otrok. Ne pustite napravo uporabljati osebam, ki niso seznanjene z napravo ali niso prebrale navodila za uporabo naprave.** Električna orodja so nevarna, če jih uporabljajo neizkušene osebe.
- e) **Skrbno negujte električno orodje. Preverite, če premični deli delujejo brezhibno in se ne zatikajo, če niso deli zlomljeni ali poškodovani, kar bi lahko negativno vplivalo na delovanje električnega orodja. Pred uporabo naprave predajte poškodovane dele v popravilo.** Mnoge nezgode so posledica slabo vzdrževanega električnega orodja.
- f) **Vaše rezalno orodje vzdržujte v ostrem in čistem stanju.** Skrbno negovano rezalno orodje z ostrimi rezalnimi robovi se manj zatika in ga je lažje voditi.

- g) **Uporabljajte električno orodje, pribor za električno orodje, itd. V skladu s temi navodili. Pri tem upoštevajte delovne pogoje in izvajano dejavnost.** Uporaba električnih orodij za druge namene kot je to predpisano lahko privede do nevarnih situacij.

5. Servisiranje

- a) **Pustite, da bo Vaše električno orodje popravil samo strokovno usposobljeni električar in pri tem uporabljal samo originalne nadomestne dele.** S tem bo zagotovljeno, da se ohrani varnost električnega orodja.

Ta varnostna navodila dobro shranite.

Posebni varnostni napotki

- Pred začetkom opravljanja kakršnihkoli del na razpršilni pištoli izvalcite omrežni vtič iz vtičnice
- Materiale, kot so barve, laki, lazure itd., lahko pršite samo s plameniščem nad 55 °C, brez dodatnega ogrevanja. (Snovi razreda nevarnosti A II ali A III, glejte embalažo materiala.)
- Zavedajte se nevarnosti snovi, katero jo pršite. Upoštevajte nalepke na posodah ali navodila proizvajalca snovi.
- Upoštevajte navodila proizvajalca o zaščitnih ukrepih za predelane tekočine.
- Ne pršite nobenih snovi, katerih nevarnosti vam niso znane.
- Za zaščito uporabite filtrirne naprave (maske za obraz), da preprečite vdihavanje barvne meglice.
- Uporabite ustrezne rokavice in zaščitna oblačila, da preprečite stik barve s kožo.
- Uporabite primerno zaščito za oči (zaščitna očala).
- Delovni prostor mora biti večji od 30 m³ in v njem mora biti med pršenjem in sušenjem zagotovljeno zadostno prezračevanje.
- Upoštevajte, da so uporabljani laki in barve lahko vnetljivi ineksplozivni. Viri vžiga, kot so kamini, odprta svetloba, goreče cigarete ali iskreče naprave, ne smejo biti prisotni.
- Pištrole za pršenje barve ni dovoljeno uporabljati v proizvodnih obratih, za katere velja uredba o protiekspluzijski zaščiti.
- Med pršenjem v bližini ne sme biti virov vžiga, npr. odprtega ognja, kajenja cigaret, isker, žarečih žic, vročih površin itd.
- Pištrole za pršenje barve ne smete uporabljati za pršenje vnetljivih snovi.

- Pištrole za pršenje barv ne smete čistiti z vnetljivimi topili.
- **NEVARNOST TELESNIH POŠKODB!** Pištrole za pršenje barve nikoli ne usmerite vase, v druge osebe ali živali
- Za pravilno odstranjevanje ostankov barve in čistil upoštevajte lokalne predpise in zakone.
- Ostanke barve morate odložiti na primernih zbirališčih. Če zbirnega mesta ne poznate, se z vprašanjem obrnite na občinsko upravo.
- Pri delu s pištolo za pršenje barve tako v prostorih kot tudi na prostem poskrbite, da naprava ne vsesa hlapov topil.
- Upoštevajte smer vetra na prostem. Veter lahko snov razprši na večje razdalje in povzroči škodo.
- Otroci se ne smejo uporabljati naprave.
- Naprave nikoli ne odpirajte sami za popravila na električnem območju!
- Z vbizganjem curka barve v kožo lahko v telo vnesete strupene snovi. Takoj se odpravite k zdravniku, če curek barve poškoduje ali prebije kožo.
- Otroci naprave ne smejo uporabljati. Otroci morajo biti pod nadzorom, da se ne igrajo z napravo. Otroci naprave ne smejo čistiti ali vzdrževati.
- Te naprave ne morejo uporabljati osebe z zmanjšanimi fizičnimi, senzoričnimi ali duševnimi sposobnostmi ali pomanjkanjem izkušenj in znanja.

2. Opis naprave na obseg dobave

2.1. Opis stroja (slika 1/4)

1. Priprava za obešanje
2. Motorna enota
3. Priključni kabel
4. Prekrivna matica (pršilna enota za notranje stenske barve)
5. Ročica za nastavitve širine pršenja (1 × na pršilno enoto)
6. Sprožilec (1 × na pršilno enoto)
7. Nastavitveni vijak za uravnavanje količine materiala (1 × na pršilno enoto)
8. Posoda za barvo (1 × na pršilno enoto)
9. Pršilna enota za notranje stenske barve
10. Pokrov (1 × na posodo za barvo)
11. Pršilna enota za barve in lazure
12. Prekrivna matica z nastavitvenim obročem (pršilna enota za barve in lazure)
13. Komplet šob 3,5 mm (igla in šoba)
14. Orodje za odstranjevanje igel

15. Posoda za preizkus viskoznosti
16. Čistilna igla
17. Čistilna krtača
18. Varnostni ročaj
19. Zračni pokrovček (1 × na pršilno enoto)
20. Šoba (1 × na pršilno enoto)
21. Tesnilo šobe (1 × na šobo)
22. Vrtljivi pokrovček (1 × na pršilno enoto)
23. Igla (1 × na pršilno enoto)
24. Prezračevalna cev (večdelna)
25. Sesalna cev
26. Tesnilo pokrova (1 × na pokrov)
27. Tesnilo posode (1 × na posodo za barvo)
28. Zračni filter (motorna enota)
29. Pokrov filtra (motorna enota)

2.2 Obseg dobave

S pomočjo opisanega obsega dobave preverite, ali je artikel popoln. Če deli manjkajo, se najkasneje v 5 delovnih dnevih po nakupu izdelka obrnite na naš servisni center ali na prodajno mesto, kjer ste napravo kupili, in predložite račun. Upoštevajte preglednico garancijskih storitev ob koncu tega navodila.

- Odprite embalažo in previdno vzemite napravo iz embalaže.
- Odstranite embalažni material in embalažne in transportne varovalne priprave (če obstajajo).
- Preverite, če je obseg dobave popoln.
- Preverite morebitne poškodbe naprave in delov pribora, do katerih bi lahko prišlo med transportom.
- Po možnosti shranite embalažo do poteka garancijskega roka.

Nevarnost!

Naprava in embalažni material nista igrača za otroke! Otroci se ne smejo igrati s plastičnimi vrečkami, folijo in malimi deli opreme! Obstaja nevarnost zadušitve in zaužitja takšnih delov materiala!

- Originalna navodila za uporabo

3. Predpisana namenska uporaba

Naprava je zasnovana za pršenje barv na osnovi topil in vodotopnih lakov, lazur, temeljnih premazov, 2-komponentnih premazov, prozornih premazov, vrhnjih lakov za motorna vozila, lužnic in zaščitnih sredstev za les. Barv za zunanje stene, lugov in kisljih snovi ne smete pršiti.

Ta stroj se lahko uporablja le v skladu z njegovo namembnostjo. Vsaka druga uporaba šteje kot nenamenska nedovoljena uporaba. Za kakršnekoli poškodbe ali škodo, ki bi nastale zaradi nedovoljene uporabe, nosi odgovornost uporabnik/upravljalca in ne proizvajalec.

Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso bile konstruirane za namene uporabe v obrtništvu ali industriji. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če je bila naprava uporabljena v obrtništvu ali industriji ter v podobnih dejavnostih.

4. Tehnični podatki

Napetost 220-240 voltov ~ 50 Hz
 Poraba energije 500 vatov
 Najv. količina pretoka: 1000 ml/min
 Zmogljivost vsebnika: 900/1200 ml
 ŠobaØ: 1,0/2,5/3,5 mm
 Najv. viskoznost: 150 DIN/sek
 Zaščitna izolacija II/□
 Teža: 2,8 kg

Nevarnost!

Hrup in vibracije

Vrednosti hrupa in vibracij so bile izmerjene v skladu z EN 60745-1 in EN 50580.

Nivo zvočnega tlaka L_{pA} 85 dB(A)
 Negotovost K_{pA} 3 dB
 Nivo zvočne moči L_{WA} 96 dB(A)
 Negotovost K_{WA} 3 dB

Uporabljajte glušnike.

Učinkovanje hrupa lahko povzroči izgubo sluha. Skupne vrednosti nihanja (vsota vektorjev treh smeri), ugotovljena po EN 60745-1 in EN 50580.

Ročaj

Emisijska vrednost nihanja $a_h < 2,5 \text{ m/s}^2$
 Negotovost $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Navedene skupne vrednosti nihanja in navedene vrednosti emisij hrupa so bile izmerjene po standardiziranem testnem postopku in jo je mogoče za primerjavo električnega orodja primerjati z drugo vrednostjo.

Navedene skupne vrednosti nihanja in navedene vrednosti emisij hrupa je možno uporabiti tudi za predhodno oceno obremenitve.

Opozorilo:

Vrednosti nihanj in emisij hrupa se lahko med dejansko uporabo električnega orodja razlikujejo od navedenih vrednosti, kar je odvisno od načina uporabe električnega orodja, zlasti od vrste obdelovanca.

Omejite hrupnost in vibracije na minimum!

- Uporabljajte samo brezhibne naprave.
- Redno vzdržujte in čistite napravo.
- Vaš način dela prilagodite napravi.
- Ne preobremenjujte naprave.
- Po potrebi dajte napravo v preverjanje.
- Izključite napravo, ko je ne uporabljate.
- Uporabljajte rokavice.

Pozor!

Tudi, če delate s tem električnim orodjem po predpisih, zmeraj obstaja nekaj ostalih tveganj. Nastopijo lahko sledeče nevarnosti v zvezi s konstrukcijo in izvedbo tega električnega orodja:

1. Poškodbe pljuč, če ne uporabljate primerne protiprašne zaščitne maske.
2. Poškodbe sluha, če ne uporabljate primerne zaščite za ušesa.
3. Zdravstvene težave, ki so posledica tresljajev rok, če dlje časa uporabljate napravo ali, če je ne uporabljate in vzdržujete pravilno.

5. Pred uporabo

Pred priklopom se prepričajte, če se podatki na tipski podatkovni tablici skladajo s podatki o električnem omrežju.

Opozorilo!

Zmeraj izvlecite električni priključni vtičak preden začnete izvajati nastavitve na skobljčiču.

Izbira materiala in pršilne enote

Opomba! Nevarnost poškodb!

Materiali, ki niso dovoljeni, lahko poškodujejo razpršilec za barvo.

Upoštevajte seznam materialov, ki so in niso dovoljeni za uporabo.

Dovoljeni materiali

- Barve za notranje stene (disperzije itd.)
- Barvni laki na osnovi topil in barvni laki, razredčljivi z vodo
- Lazure, temeljni premazi
- 2-komponentni laki, prozorni laki
- Avtomobilski zaključni premazi
- Lužnice in sredstva za zaščito lesa

Materiali, ki niso dovoljeni

- Lugi, kisli premazni materiali
 - Vnetljivi premazni materiali
1. Uporabite posodo (15) za preizkus viskoznosti, da ugotovite, ali ima vaša barva želena viskoznost (želeno »stopnjo tekočnosti«) (glejte sliko C). Za ta namen posodo za preizkus viskoznosti popolnoma napolnite z želenim pršilnim materialom.
 2. Napolnjeni pršilni material naj teče skozi odprtino na dnu posode, tačas pa merite čas, dokler ne zmanjka celotnega pršilnega materiala. Izmerjeni čas predstavlja viskoznost pršilnega materiala v enoti DIN-sek.
 3. Po potrebi na primerni točki poiščite več informacij, npr. v lakirnicah, če niste prepričani glede materiala za svoj projekt.

Polnjenje materiala

1. Po potrebi odstranite pršilno enoto (9/11) z motorne enote (2), kot je opisano v poglavju »Namestitev/zamenjava pršilne enote«.
2. Odprite posodo za barvo (8), tako da odvijete pokrov (10) v nasprotni smeri urnega kazalca (glejte sliko A).
3. Pripravljeni material napolnite v posodo za barvo. Če je potrebno, uporabite ustrezen lijak, da se izognete razlitju materiala.
4. Pokrov privijte v smeri urnega kazalca na posodo za barvo, da zaprete posodo za barvo. Prepričajte se, da se pokrov med privijanjem ne postavi postrani in da je posoda za barvo popolnoma zaprta.

Namestitev/zamenjava pršilne enote**Pozor!****Nevarnost telesnih poškodb!**

Neustrezno ravnanje z razpršilcem za barvo lahko povzroči telesne poškodbe.

- Razpršilec za barvo priključite na vtičnico šele, ko na motorno enoto pritrdite želeno pršilno enoto in napolnite barvo.

Namestitev pršilne enote na motorno enoto

1. Varnostno sponko (18) na motorni enoti 2 spustite do konca (glejte sliko A).
2. Vstavite želeno pršilno enoto (9 ali 11) v nastavke motorne enote, tako da oznaka črte na pršilni enoti kaže na črto poleg simbola na motorni enoti (glejte sliko B).
3. Zavrtite motorno enoto do konca za 90 ° v smeri urnega kazalca. Oznaka črte na pršilni enoti mora kazati na črto poleg simbola na motorni enoti.
4. Varnostno sponko preložite navzgor, tako da se varnostna sponka slišno zaskoči v kavelj na pršilni enoti.

Odstranjevanje pršilne enote z motorne enote

1. Varnostno sponko (18) na motorni enoti (2) spustite do konca (glejte sliko A).
2. Obrnite motorno enoto za 90 ° v nasprotni smeri urnega kazalca, tako da oznaka črte na pršilni enoti kaže na oznako črte poleg simbola na motorni enoti (glejte sliko B).
3. Odstranite pršilno enoto naprej z motorne enote.

6. Uporaba**6.1 Priprava snovi**

Za obdelavo z razpršilcem barve je treba barve običajno razredčiti. Na pločevinkah snovi boste le redko našli informacije o razredčilih za pršenje. Zato kot vodilo uporabite tabelo viskoznosti. (Viskoznost = tekočinska gostota snovi)

Pozor! Nevarnost telesnih poškodb!

Neustrezno ravnanje z razpršilcem za barvo lahko povzroči telesne poškodbe.

- Preden začnete z delom, se prepričajte, da priključni kabel ne predstavlja nevarnosti spotikanja.
- Vedno nosite potrebno zaščitno opremo, kot je zaščita dihal, in poskrbite za ustrezno prezračevanje.

Opomba! Nevarnost poškodb!

Neustrezno ravnanje z razpršilcem za barvo lahko povzroči materialne poškodbe.

- Preizkusite nastavitve in obnašanje pršilnega materiala na preizkušancu.
- Pred začetkom dejanskega dela prilagodite nastavitve, kot je opisano spodaj.

6.1.2 Merjenje viskoznosti (slika 3)

1. Uporabite posodo (15) za preizkus viskoznosti, da ugotovite, ali ima vaša barva želena viskoznost (želeno »stopnjo tekočnosti«) (glejte sliko C). Za ta namen posodo za preizkus viskoznosti popolnoma napolnite z želenim pršilnim materialom.
2. Napolnjeni pršilni material naj teče skozi odprtino na dnu posode, tačas pa merite čas, dokler ne zmanjka celotnega pršilnega materiala. Izmerjeni čas predstavlja viskoznost pršilnega materiala v enoti DIN-sek.
3. Po potrebi na primerni točki poiščite več informacij, npr. v lakirnicah, če niste prepričani glede materiala za svoj projekt.

Gre za »čas iztoka v sekundah«. (glejte točko 11. Tabela viskoznosti)

6.2 Vklon in izklon razpršilca za barvo

Vklon razpršilca za barvo

1. Razpršilec za barvo priključite na napajanje, tako da vtaknete napajalni vtič v ustrezno vtičnico.
2. Usmerite razpršilec za barvo proti predmetu, ki ga želite barvati.
3. Za pršenje povlecite za sprožilec (6).

Izklon razpršilca za barvo

1. Spustite sprožilec (6) razpršilca za barvo.
2. Razpršilec za barvo ločite od omrežja tako, da izvlečete omrežni vtič iz vtičnice.

6.3 Nastavitev vzorca pršenja

Pozor! Nevarnost telesnih poškodb!

Neustrezno ravnanje z razpršilcem za barvo lahko povzroči telesne poškodbe.

- Med nastavljanjem zračnega pokrovčka nikoli ne vlecite za sprožilec.
- Pred kakršnimi koli prilagoditvami se prepričajte, da je razpršilec za barvo izklopljen. Na razpršilcu za barvo lahko nastavite tri različne vzorce pršenja, odvisno od uporabe in predmeta (glejte sliko G):

Položaj A

Lastnost: Navpično plosko pršenje

Uporaba: Vodoravne površine

Položaj B

Lastnost: Vodoravno plosko pršenje

Uporaba: Navpične površine

Položaj C

Lastnost: Krožno pršenje

Uporaba: Koti, robovi, težko dostopne površine

Nastavitev vzorca pršenja pršilne enote za barve in lazure

Ko obračate nastavitveni obroč, pazite, da ne odvijete prekrivne matice oziroma da je ne odvijete s pršilne enote. Po potrebi po nastavitvi želenega vzorca pršenja zategnite prekrivno matico v smeri urnega kazalca.

- Zavrtite nastavitveni obroč (12) na prekrivni matici v smeri urnega kazalca ali v nasprotni smeri urnega kazalca, da premaknete zračni pokrov (19) v želeni položaj vzorca škropljenja (glejte sliko G).

Nastavitev vzorca pršenja pršilne enote notranje stenske barve

1. Z obračanjem v nasprotni smeri urnega kazalca nekoliko sprostite prekrivno matico (4).
2. Obrnite zračni pokrovček (19) v želeni položaj vzorca škropljenja (glejte sliko G).
3. Držite zračni pokrovček in zategnite prekrivno matico v smeri urnega kazalca.

6.4 Uravnavanje količine materiala

Glede na zahteve lahko pretok materiala nastavite z nastavitvenim vijakom (7) za uravnavanje količine materiala na sprožilcu (6) (glejte sliko D). Na sprožilcu je lestvica za orientacijo.

- Za zmanjšanje količine materiala obrnite nastavitveni vijak v nasprotni smeri urnega kazalca (-).
- Za povečanje količine materiala zavrtite nastavitveni vijak v smeri urnega kazalca (+).

6.5 Nastavitev širine pršenja

Z ročico za nastavitev širine pršenja (5) lahko nastavite pršilni curek razširite ali zožite (glejte sliko D).

- Potisnite ročico za nastavitev širine pršenja v položaj ali v smeri položaja (X), da razširite pršilni curek (položaj (X) = največja širina).
- Potisnite ročico za nastavitev širine pršenja v položaj (X), da zožite pršilni curek (položaj (X) = maksimalno zožen brizgalni curek).

6.6 Zamenjava kompleta šob

V obsegu dobave za pršilno enoto (9) z 1200 ml prostornino posode je vključen komplet šob 2,5 mm (predhodno nameščen) in komplet šob 3,5 mm. Proizvajalec priporoča uporabo pršilne enote (11) z 1,0 mm šobo in 900 ml prostornino posode za redkejšje pršilne materiale ter 2,5 mm ali 3,5 mm šobo za gostejše pršilne materiale.

1. Odvijte prekrivno matico (4) v nasprotni smeri urnega kazalca s pršilne enote (9) za notranje stenske barve (glejte slike A in E).
2. Odstranite zračni pokrovček (19), nameščeno šobo (20) s tesnilom šobe (21) in vrtljivi pokrovček (22) s pršilne enote naprej. Upoštevajte, da mora biti ročica (5) za nastavev širine pršenja na vrtljivem pokrovčku v položaju, da lahko vrtljivi pokrovček povlečete s pršilne enote.
3. Orodje za odstranjevanje igle (14) vstavite od spredaj v največji možni meri čez nameščeno iglo 23 (glejte sliko F). Prepričajte se, da kavliji ob strani igle zdrsnejo v vodilne utorje znotraj orodja.
4. Orodje obrnite za četrta obrata (90°).
5. Z orodjem povlecite iglo naprej iz zapore pršilne enote.
6. Orodje ponovno zavrtite za četrta obrata (90°), da odstranite orodje z igle. Prepričajte se, da kavliji ob strani igle tečejo po vodilnih utorih znotraj orodja. Orodje se mora dati odstraniti, ne da bi čutili kakršen koli odpor.
7. Vstavite iglo zelenega kompleta šobe v nastavek znotraj pršilne enote. Prepričajte se, da ste iglo pravilno poravnali, tako da stranski utori ob koncu igle segajo v ustrezne žlebove v nastavku znotraj pršilne enote. Igla slišno zaskoči na svoje mesto. Če igla ne zaskoči na svoje mesto in jo lahko zlahka izvlečete ven, iglo rahlo obrnite v smeri urnega kazalca ali v nasprotni smeri in poskusite ponovno vstaviti iglo.
8. Postavite vrtljivi pokrovček tako, da je ročica za nastavev širine pršenja na vrtljivem pokrovčku v položaju in teče skozi ustrezni žleb na pršilni enoti.
9. Potisnite šobo izbranega kompleta šob z vstavljenim tesnilom šobe na pršilno enoto. Pazite, da ste šobo poravnali tako, da se rob na robu pršilne enote zatakne v ustrezni žleb na robu šobe, vstavljena igla pa v osrednjo odprtino šobe.
10. Namestite zračni pokrovček na pršilno enoto tako, da sta oba stranka kavlija zračnega pokrovčka v ustreznih žlebovih na robu šobe.

11. Privijte prekrivno matico v smeri urnega kazalca na pršilno enoto.

6.7 Tehnike pršenja

Opomba! Nevarnost poškodb!

Neustrezno ravnanje z razpršilcem za barvo lahko povzroči materialne poškodbe.

- Površino, katero želite barvati, skrbno pripravite in poskrbite, da na njej ne bo prahu. Vzorec pršenja je v veliki meri odvisen od tega, kako gladka in čista je površina pred pršenjem.
- Dobro pokrijte navoje na razpršilcu za barvo ali površine, ki jih ne boste barvali.
- Razpršilec za barvo postavite samo na ravno in čisto površino. Tako boste preprečili sesanje prahu in delcev umazanije. Izvedite preizkus s pršenjem na kartonu ali podobni površini, da se seznanite z razpršilcem za barvo in določite optimalne nastavitve materiala.
- Začnite pršiti zunaj območja pršenja. Izogibajte se prekinitvam v območju pršenja.
- Pravilno: Razpršilec za barvo držite na razdalji približno 5–15 cm (20–30 cm za notranje stenske barve) do predmeta, ki ga pršite (glejte sliko H).
- Nepravilno: Če ne držite enakomerne razdalje, je rezultat neenakomerna kakovost površine zaradi močne tvorbe barvne meglice (glejte sliko H).
- Razpršilec za barvo enakomerno premikajte prečno ali navzgor in navzdol, odvisno od nastavitve vzorca pršenja. Enakomerna usmeritev razpršilca za barvo ustvari enakomerno kakovost površine.
- Notranje stenske barve v krepkih odtenkih nanesite vsaj dvakrat. Pred nanosom drugega sloja pustite, da se prvi sloj barve najprej posuši. Tako boste dosegli prekrivni nanos.
- Pri barvah s slabo pokrivnostjo ali močno vpojnih površinah pršite »križno« (glejte sliko I).
- Očistite šobo in zračni pokrovček, kot je opisano v poglavju »Čiščenje šobe«, če se barvni material odlaga in se vzorec pršenja poslabša.

7. Zamenjava električnega priključnega kabla

Nevarnost!

Če se električni priključni kabel te naprave poškoduje, ga mora zamenjati proizvajalec ali njegova servisna služba ali podobno strokovno usposobljena oseba, da bi preprečili ogrožanje varnosti.

8. Čiščenje, vzdrževanje in naročanje nadomestnih delov

8.1 Čiščenje pršilne enote

Opomba! Nevarnost poškodb!

Posušeni pršilni material lahko zamaši pršilno enoto, tako da je ni mogoče uporabiti za naslednji projekt pršenja.

- Po vsaki uporabi pršilno enoto očistite, preden se pršilni material posuši.

8.2 Čiščenje posode za barvo, sesalne cevi in prezračevalne cevi

1. Pred čiščenjem izvlecite vtič iz vtičnice.
2. Po potrebi odstranite pršilno enoto (9/11) z motorne enote (2), kot je opisano v poglavju »Namestitev/zamenjava pršilne enote«.
3. Odvijte posodo za barvo 8 s pršilne enote (glejte sliko A in K).
4. Preostali material izpraznite nazaj v posodo materiala ali ga pravilno odstranite.
5. Povlecite sesalno cev (25) in prezračevalno cev (24) navzdol z njihovih zapor na pršilni enoti. Pazite, da boste večdelno prezračevalno cev popolnoma izvlekli (v enem kosu).
6. Po potrebi odstranite grobo umazanijo in ostanke barve iz posode za barvo s krpo.
7. S čistilno krtačo odstranite grobo umazanijo ali blokade z notranje strani sesalne in prezračevalne cevi ter iz ustreznih posod na pršilni enoti.
8. Sesalno in prezračevalno cev znova namestite v ustrezne nastavke na pršilni enoti. Pazite, da je sesalna cev pravilno poravnana: Kavelj na zgornjem koncu sesalne cevi mora potekati po vodilnem žlebu na ustreznem nastavku, da je sesalna cev pravilno nameščena.
9. V posodo za barvo nalijte topilo ali vodo.
10. Posodo za barvo od spodaj privijte nazaj na pršilno enoto.

11. Ponovno namestite pršilno enoto na motorno enoto, kot je opisano v poglavju »Namestitev/zamenjava pršilne enote«.
12. Omrežni vtič vtaknite v pravilno nameščeno električno vtičnico.
13. Povlecite za sprožilec (6) in razpršite topilo ali vodo v posodo ali na krpo.
14. Postopek ponavljajte, dokler se ne pojavi samo čisto topilo ali voda.
15. Izvlecite električni vtič iz vtičnice.
16. Povsem izpraznite posodo za barvo.
17. Tesnilo posode (27) naj bo brez materiala, preverite pa ga tudi glede morebitnih poškodb.
18. Pršilno enoto in posodo za barvo očistite zunaj in znotraj s krpo, namočeno v topilu ali vodi.
19. Vsi deli se naj dobro posušijo.

8.3 Čiščenje šobe

1. Odvijte prekrivno matico (4) oz. prekrivno matico (12) z nastavitvenim obročem z ustreznih pršilne enote (9/11) (glejte sliko A in E).
2. Odstranite zračni pokrovček (19), šobo (20) s tesnilom šobe (21) in vrtljivi pokrovček (22) naprej s pršilne enote. Upoštevajte, da mora biti ročica (5) za nastavitev širine pršenja na vrtljivem pokrovčku v položaju, da lahko vrtljivi pokrovček povlečete s pršilne enote.
3. Orodje (14) za odstranjevanje igle vstavite od spredaj v čim večji meri čez iglo. Prepričajte se, da kavlji ob strani igle zdrsnejo v vodilne utore znotraj orodja.
4. Orodje obrnite za četrta obrata (90°).
5. Z orodjem povlecite iglo naprej iz zapore pršilne enote.
6. Orodje ponovno zavrtite za četrta obrata (90°), da odstranite orodje z igle. Prepričajte se, da kavlji ob strani igle tečejo po vodilnih utorih znotraj orodja. Orodje se mora dati odstraniti, ne da bi čutili kakršen koli odpor.
7. Zračni pokrovček in šobo očistite s čopičem in topilom ali vodo. Po potrebi s čistilno iglo (16) očistite zamašene odprtine.
8. Iglo temeljito očistite s krpo brez kosmov in topilom ali vodo.
9. Preverite tesnilo šobe za poškodbe.
10. Vsi deli se naj dobro posušijo.
11. Vstavite iglo ponovno v nastavek znotraj pršilne enote. Prepričajte se, da ste iglo pravilno poravnali, tako da stranski utori ob koncu igle segajo v ustreznih žleb v nastavku znotraj pršilne enote. Igla slišno zaskoči na svoje mesto. Če igla ne zaskoči na svoje mesto in jo lahko zlahka izvlečete ven, iglo rahlo obrnite v

- smeri urnega kazalca ali v nasprotni smeri in poskusite ponovno vstaviti iglo.
12. Postavite vrtljivi pokrovček tako, da je ročica za nastavitve širine pršenja na vrtljivem pokrovčku v položaju in teče skozi ustrežni žleb na pršilni enoti.
 13. Potisnite šobo izbranega kompleta šob z vstavljenim tesnilom šobe na pršilno enoto. Pazite, da ste šobo poravnali tako, da se rob na robu pršilne enote zatakne v ustrežni žleb na robu šobe, vstavljena igla pa v osrednjo odprtino šobe.
 14. Namestite zračni pokrovček na pršilno enoto tako, da sta oba stranka kavlja zračnega pokrovčka v ustrežnih žlebovih na robu šobe.
 15. Privijte prekrivno matico oziroma prekrivno matico z nastavitvenim obročem v smeri urnega kazalca na pršilno enoto. Pri privijanju prekrivne matice z nastavitvenim obročem pazite, da bosta oba pokrovčka nameščena v izboklinah nastavitvenega obroča, sicer vzorca pršenja ni mogoče prilagoditi z nastavitvenim obročem.

8.4 Čiščenje Motorne enote

1. Pred čiščenjem izvlecite vtič iz vtičnice.
2. Po potrebi odstranite pršilno enoto (9/11) z motorne enote (2), kot je opisano v poglavju »Namestitve/zamenjava pršilne enote«.
3. Zunanost motorne enote obrišite s suho krpo ali rahlo vlažno krpo, ki je bila dobro ožeta. Pazite, da v motorno enoto ne pride tekočina.

8.5 Zamenjava zračnega filtra

Opomba! Nevarnost poškodb!

Neustrezno ravnanje z razpršilcem za barvo lahko povzroči materialne poškodbe.

- Razpršilec za barvo ne sme nikoli delovati brez zračnega filtra. Brez zračnega filtra se vsesata umazanija in prah, kar vpliva na rezultat pršenja.
- Redno preverjajte zračni filter za umazanijo, prah in podobno.
- Zlasti preverite zračni filter, če opazite slabše pršenje ali če je na prezračevalnih odprtinah viden prah.
- Zamenjajte zračni filter, če je zelo umazan.

Zračni filter ščiti pred gradbenim prahom in podobnim in ga po potrebi lahko večkrat očistite, preden ga je treba zamenjati. Zato poskusite najprej očistiti zračni filter, da se izognete nepotrebnim zamenjavam.

Zračni filter lahko očistite na različne načine:

- S sesalnikom odstranite usedline prahu, ko je pokrov filtra nameščen.
 - ali
 - Odstranite pokrov filtra in odstranite zračni filter, kot je opisano spodaj. Nato potrkajte ali odpihnite usedline prahu z zračnega filtra in nato ponovno namestite očiščeni zračni filter, kot je opisano spodaj.
1. Odvijte štiri vijake, s katerimi je pritrjen pokrov filtra v nasprotni smeri urnega kazalca (glejte sliko L).
 2. Odstranite pokrov filtra z motorne enote nazaj.
 3. Odstranite zračni filter in ga zamenjajte z ustreznim nadomestnim filtrom.
 4. Ponovno namestite pokrov filtra na motorno enoto.
 5. S štirimi vijaki, ki ste jih prej odstranili, pritrdite pokrov filtra na motorno enoto.

8.6 Vzdrževanje

V notranjosti naprave ni nobenih delov, ki bi jih bilo potrebno vzdrževati.

8.7 Seznam nadomestnih delov in dodatne opreme:

Pri naročanju nadomestnih delov navedite naslednje:

- tip naprave
- št. art. naprave
- ID-številka naprave
- številka potrebnega nadomestnega dela

Aktualne cene in informacije lahko najdete na spletni strani: www.Einhell-Service.com



Namig! Za dobre delovne rezultate priporočamo kakovostno dodatno opremo družbe **kwb ! www.kwb.eu welcome@kwb.eu**

9. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Naprava se nahaja v embalaži, da ne bi prišlo do poškodb med transportom. Ta embalaža je surovina in s tem ponovno uporabna ali pa jo je možno reciklirati. Naprava in njen pribor sta izdelana iz različnih materialov kot npr. kovine in plastika. Okvarjene naprave ne sodijo med gospodinjne odpadke. Napravo odložite na ustreznem zbirališču, da bo pravilno odstranjena. Če ne poznate primernih zbirališč, se pozanimajte pri svoji občinski upravi.

10. Skladiščenje

Napravo in pribor za napravo skladiščite na temnem, suhem in pred mrazom zaščitenem in za otroke nedostopnem mestu. Optimalna skladiščna temperatura je med 5 in 30 °C. Električno orodje shranjujte v originalni embalaži.

11. Tabela viskoznosti

Pršilni material	Priporočeno redčenje	Premer šobe
Notranja stenska barva	pribl. 5–10 % redčenje (najv. 100 DIN-sek)	2,5 mm
Lazure, zaščitni premazi za les, lužnice, olja, razkužila	Nerazredčeno (najv. 40 DIN-sek)	1,0 mm
Barvni laki na osnovi topil ali razredčljive z vodo, temeljni premazi, nadlaki za motorna vozila, barvni laki, temeljni premazi, nadlaki za motorna vozila, 2-komponentne barve, prozorni premazi	0–10 % redčenje (najv. 40 DIN-sek)	3,5 mm
Vsi ostali gosti tekoči materiali	najv. 150 DIN-sek	1,0 mm

12. Načrt iskanja napak

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Ni materiala na šobi.	<ul style="list-style-type: none"> - Zamašena šoba. - Zamašena sesalna cev. - Nastavitveni vijak za uravnavanje količine materiala je obrnjen preveč na levo (-). - Sesalna cev je rahla. - V posodi za barvo ni tlaka. 	<ul style="list-style-type: none"> - Očistite šobo. - Očistite sesalno cev. - Obrnite nastavitveni vijak za uravnavanje količine materiala na desno (+). - Vstavite sesalno cev. - Trdno privijte posodo za barvo.
Material kaplja po šobi.	<ul style="list-style-type: none"> - Zrahljana šoba. - Obrabljena šoba. - Obrabljeno tesnilo šobe. - Nabiranje materiala na zračnem pokrovčku in šobi. 	<ul style="list-style-type: none"> - Zategnite šobo. - Zamenjajte šobo. - Zamenjajte tesnilo šobe. - Očistite zračni pokrovček in šobo.
Atomizacija pre-groba.	<ul style="list-style-type: none"> - Viskoznost materiala je previsoka. - Nastavitveni vijak za uravnavanje količine materiala obrnjen preveč v desno (+). - Zamazana šoba. - Močno umazan zračni filter. - Nezdosten tlak v posodi za barvo. 	<ul style="list-style-type: none"> - Razredčite material. - Obrnite nastavitveni vijak za uravnavanje količine materiala na levo (-). - Očistite šobo. - Očistite ali zamenjajte zračni filter. - Trdno privijte posodo za barvo.
Curek v impulzih	<ul style="list-style-type: none"> - Materiala v posodi za barvo zmanjkuje. - Močno umazan zračni filter. 	<ul style="list-style-type: none"> - Dopolnite material. - Očistite ali zamenjajte zračni filter.
Barva teče	<ul style="list-style-type: none"> - Preveč nanese barve. 	<ul style="list-style-type: none"> - Obrnite nastavitveni vijak za uravnavanje količine materiala na levo (-).
Preveč barvne meglice (prekomerno pršenje).	<ul style="list-style-type: none"> - Razdalja do objekta pršenja je prevelika. - Preveč nanese barve. 	<ul style="list-style-type: none"> - Zmanjšajte razdaljo pršenja. - Obrnite nastavitveni vijak za uravnavanje količine materiala na levo (-).
Slabo prekrivanje na steni.	<ul style="list-style-type: none"> - Material je premrzal - Močno vpojna površina ali barva s slabo prekrivnostjo. - Razdalja prevelika. 	<ul style="list-style-type: none"> - Počakajte, da material doseže sobno temperaturo. - Pršite križno. - Približajte se predmetu.

**Samo za dežele EU**

Električnega orodja ne mečite med gospodinjske odpadke!

V skladu z evropsko smernico 2012/19/EG o starih električnih in elektronskih napravah in v skladu z izvajanjem nacionalne zakonodaje morate ločeno zbirati izrabljena električna orodja in jih predati v okoljsko varno ponovno predelavo.

Reciklažna alternativa za poziv za vračanje:

Lastnik električne naprave je alternativno zavezan, da namesto vračanja sodeluje pri strokovno ustreznem recikliranju v primeru predaje lastnine. Staro napravo se lahko v ta namen tudi prepusti na odvzemnem mestu, ki izvaja odstranjevanje v smislu nacionalne zakonodaje o odstranjevanju takšnih odpadkov. To se ne nanaša na starim napravam priložene dele pribora in opreme brez električnih komponent.

Ponatis ali kakršnokoli razmnoževanje dokumentacije in spremljajočih papirjev o proizvodu, tudi po izvlečkih, je dovoljeno samo z izrecnim soglasjem Einhell Germany AG.

Pridržana pravica do tehničnih sprememb

Servisne informacije

V vseh državah, ki so navedene v garancijski listini, sodelujemo s kompetentnimi servisnimi partnerji, katerih kontakti so razvidni iz garancijske listine. Na voljo so vam za vse potrebne servisne storitve, kot so popravila, oskrba z nadomestnimi in obrabnimi deli ali oskrba s potrošnimi materiali.

Upoštevajte, da so nekateri deli tega izdelka izpostavljeni naravni obrabi zaradi uporabe oz. da so nekateri deli potrošni material.

Kategorija	Primer
Obrabni deli*	
Obrabni material/ obrabni deli*	
Manjkajoči deli	

* ni nujno, da je v obsegu dobave!

Pri pomanjkljivostih ali napakah vas prosimo, da napako prijavite na www.Einhell-Service.com. Napako kar najbolj natančno opišite in v vsakem primeru odgovorite na naslednja vprašanja:

Odgovorite na naslednja vprašanja:

- Je naprava nekoč delovala, ali je bila od vsega začetka okvarjena?
- Ste pred okvaro opazili kaj neobičajnega (simptom ali okvaro)?
- Kaj na napravi po vašem mnenju ne dela (glavni znak)?
Opišite to napačno delovanje.

Garancijska listina

Spoštovani uporabnik,
za naše izdelke izvajamo strogo končno kontrolo kakovosti. Če ta naprava kljub temu ne deluje brezhibno, to zelo obžalujemo in vas prosimo, da se obrnete na našo servisno službo na naslovu, ki je naveden na tej garancijski kartici. Z veseljem vam bomo svetovali tudi po telefonu na navedeni številki servisne službe. Za uveljavljanje garancijskih zahtevkov velja naslednje:

1. Ti garancijski pogoji so namenjeni izključno porabniku, tj. fizičnim osebam, ki tega izdelka ne bodo uporabljale za svojo obrt ali druge samostojne dejavnosti. Ti garancijski pogoji urejajo dodatne garancijske storitve, ki jih spodaj navedeni proizvajalec zagotavlja svojim kupcem novih naprav dodatno k zakonskemu jamstvu. Ta garancija ne vpliva na vaše zakonske garancijske zahtevke. Naše garancijske storitve so za vas brezplačne.
2. Garancijske storitve se nanašajo izključno na pomanjkljivosti na novih napravah zgoraj navedenega proizvajalca, ki ste jih kupili, in so posledica materialnih ali tovarniških napak, in ki jih po lastni presoji odpravimo na tej napravi ali napravo nadomestimo z drugo.
Prosimo, upoštevajte, da naše naprave niso bile zasnovane za uporabo v poklicu, obrti ali za poklicno uporabo. Garancijska pogodba tako ne nastane, če napravo v garancijskem obdobju uporabljate za v obrtnih, rokodelskih ali industrijskih obratih ali če je bila izpostavljena obremenitvam, ki so temu enakovredna.
3. Iz garancije so izvzeti:
 - Škoda na napravi, ki je nastala zaradi neupoštevanja navodil za montažo ali zaradi nestrokovne inštalacije, neupoštevanja navodil za uporabo (kot npr. s priključitvijo na napačno omrežno napetost ali vrsto toka), neupoštevanja navodil za vzdrževanje in varnostnih določil ali zaradi izpostavitve naprave nenormalnim okoljskim pogojem ali zaradi neustrezne nege in vzdrževanja.
 - Škoda na napravi, ki je nastala zaradi nenamenske ali nestrokovne uporabe (npr. zaradi preobremenitve naprave ali uporabe v orodjih ali opremi, za katera ni odobrena), vdor tujkov v napravo (npr. peska, kamnov ali prahu, poškodb pri transportu), uporabe sile ali zunanje sile (npr. poškodbe pri padcih).
 - Škode na napravi ali delih naprave, ki je nastala kot posledica uporabe oz. običajne ali drugačne obrabe.
4. Garancijsko obdobje traja 24 mesecev in se začne z datumom nakupa naprave. Garancijske zahtevke je treba uveljaviti pred potekom garancijskega obdobja v roku dveh tednov, ko opazite okvaro. Uveljavljanje garancijskih zahtevkov po poteku garancijskega obdobja je izključeno. Popravilo ali menjava naprave ne podaljša garancijskega obdobja, niti ne predstavlja začetka novega garancijskega obdobja za storitev, izvedeno na napravi ali za morebitne vgrajene nadomestne dele. To velja tudi pri servisih na kraju samem.
5. Za uveljavljanje vašega garancijskega zahtevka okvarjeno napravo prijavite na: www.Einhell-Service.com. Pripravite račun ali drugo dokazilo o vašem nakupu nove naprave. Naprave, poslane brez ustreznega dokazila ali tipske tablice, so izključene iz garancijskih storitev, saj jih ni možno uvrstiti. Če je okvara zajeta v naših garancijskih storitvah, boste takoj prejeli popravljeno ali novo napravo.

Seveda bomo proti plačilu z veseljem odpravili tudi okvare na napravi, ki v garancijski obseg ne sodijo ali ne sodijo več. Napravo nam pošljite na spodaj naveden naslov servisa.

Opozarjamo na omejitve v okviru te garancije za obrabne, potrošne in manjkajoče dele v skladu s servisnimi informacijami, opisanimi v teh navodilih za uporabo.



- D** Konformitätserklärung: Wir erklären Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** Declaration of conformity: We declare conformity in accordance with the EU directive and standards for article
- F** Déclaration de conformité : Nous déclarons la conformité conformément aux directives et normes UE pour l'article
- I** Dichiarazione di conformità: dichiariamo la conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- DK** Overensstemmelseserklæring: Vi atterer overensstemmelse iht. EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** Försäkran om överensstämmelse: Vi förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- CZ** Prohlášení o shodě: Prohlašujeme shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SK** Vyhlásenie o zhode: Vyhlasujeme zhodu podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- NL** Conformiteitsverklaring: wij verklaren conformiteit conform EU-richtlijn en normen voor artikel
- E** Declaración de conformidad: declaramos la conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- FIN** Standardinmukaisuus todistus: Me vakuutamme, että EU-direktiivin ja standardien vaatimukset täyttyvät tuotteelle
- SLO** IZJAVA O SKLADNOSTI potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- H** Konformitási nyilatkozat: Az EU-irányvonal és normák szerinti konformitást jelentjük ki a cikkekehez
- RO** Declarație de conformitate: Declaram conformitate conform directivei și normelor UE pentru articolul
- GR** Δήλωση συμμόρφωσης: Δηλώνουμε συμμόρφωση σύμφωνα με Οδηγία Εε και πρότυπα για τα προϊόντα
- P** Declaração de conformidade: Declaramos a conformidade de acordo com a diretiva CE e normas para o artigo
- HR** IZJAVA O SUKLADNOSTI potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** IZJAVA O SUKLADNOSTI potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** DEKLARACIJA O USUGLAŠENOST potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- TR** Uygunluk Deklarasyonu: AB direktifi ve ürün standartları uyarınca uygunluğunu beyan ederiz
- RUS** Заявление о соответствии товара: Настоящим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- EE** Vastavusdeklaratsioon: Tõendame toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- LV** Atbilstības deklarācija: Mēs apliecinām atbilstību ES direktīvai un standartiem tālāk minētajām precēm
- LT** Atitikties deklaracija: deklaruojame, kad gaminytis atitinka ES direktyvą ir standartus
- PL** Deklaracja Zgodności - deklarujemy zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy EU
- BG** Декларация за съответствие: Ние декларираме съответствие на Директивите и нормите (ЕС) за изделия
- UKR** Декларація відповідності: ми заявляємо про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами стосовно артикула
- MK** Izjava za soobraznost: Izjavуваме soobraznost со регулативата и со нормите на EY за артикли
- N** Samsvarserklæring: Vi erklærer samsvar i henhold til EU-direktiv og standarder for artikkel
- IS** Samræmisýfirlýsing: Við útskúrdum samræmi við EU-reglugerð og stöðlum fyrir vörutegund

Farbfeinsprühgerät* BT-FSS 500 (Einhell)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 2014/29/EU | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV
Notified Body:
Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> (EU)2015/1188 | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2014/35/EU | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | <input type="checkbox"/> Annex VI
Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
P = kW; L/Q = cm
Notified Body: |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU | <input type="checkbox"/> 2012/46/EU_(EU)2016/1628
Emission No.: |
| <input type="checkbox"/> 2014/32/EU | |
| <input type="checkbox"/> 2014/53/EU | |
| <input type="checkbox"/> 2014/68/EU | |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/426
Notified Body: | |
| <input type="checkbox"/> (EU)2016/425 | |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU_(EU)2015/863 | |

Standard References: EN 60745-1:2009+A11; EN 50580:2012+A1; EN 55014-1:2006+A1+A2; EN 55014-2:2015; EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar

Landau/Isar, den 07.07.2021

Andreas Weichselgartner/General-Manager

Jeff Dong/Product-Management

First CE: 18
Art.-No.: 42.600.34 **I.-No.:** 21021
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPRO26414
Documents registrar: Patrick Willnecker
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

* / Spruzzatore elettrico · HU Festék finomszóró készülék · SLO Razpršilec za barvo



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, extending across the width of the page. Below these two lines, there are 25 additional horizontal lines, evenly spaced, creating a series of writing lines for text.



EH 09/2021 (01)

